Nr. 07 Juli 2019 34. Jahrgang

GARTENSTADT · WALDHOF
Journal

Nachrichten des Bürgervereins Mannheim-Gartenstadt e.V. In Zusammenarbeit mit seinen Mitgliedervereinen.

Erscheint **monatlich** und wird **kostenlos** an alle Haushalte ohne Werbeverbot im Erscheinungsgebiet Gartenstadt, Waldhof, Luzenberg und Sonnenschein verteilt.

# Ein großes und herzliches Dankeschön an die Helfer

## Jubilare des Bürgervereins Gartenstadt e.V. geehrt

*Bild: GM*

Gudrun Heß hatte mal wieder das Telefon in die Hand genommen und ihre Aktion „Helfer“ gestartet. Nur war es dieses Mal kein Arbeitseinsatz, sondern eine Einladung zum Helferessen.

Viele Helfer kamen und freuten sich darüber. Gemütlich saß man in geselliger Runde beisammen und konnte sich zwanglos unterhalten. In ihrer Begrüßungsrede lobte Gudrun Müller, Vorsitzende des Bürgervereins, die geleistete Arbeit.

"Was wäre der Vorstand ohne Euch?“, fragte sie. Die Antwort hatte sie auch parat: „Nichts", denn ein Verein kann nur funktionieren, wenn viele fleißige Menschen. immer wieder gerne bei Festen ihre Arbeitskraft zur Verfügung stellen. Das diesjährige Bürgergartenfest war so gut besucht, dass wir alle fast an unsere Grenzen stießen.

Aber auch das haben wir gemeinsam geschafft und sind frohen Mutes gespannt auf die nächsten Feste. Erwähnen muss man auch die Helfer, die das ganze Jahr mit Rat und Tat dem Bürgerverein zur Seite stehen wie Klaus Karle, der still und leise immer einspringt, wenn Not am Mann ist. So schloss er uns die neue Geschirrspülmaschine im Bürgergarten an, installierte die Spüle an der Essensausgabe und beaufsichtigte die Handwerker im Bürgerhaus beim Beheben des Wasserschadens. (*Fortsetzung auf Seite 3 )*

*(GM)*

Innungs-Mitglied

SÜSS
FACHBETRIEB
FÜR DACH-, WAND- UND
ABDICHTUNGSTECHNIK

- *Mitglied im Verband für anerkannte Gebäudethermografie*
- *Fachkraft für Gebäudethermografie und Blower-Door-Messverfahren*

Meisterhaft
Deutsche Bauwirtschaft

**Horst Süss**
Dachdeckermeister & Energieberater
Schneidemühler Str. 6 • 68307 Mannheim

Tel.: 0621 / 77 35 35
E-Mail: suessdach@aol.com
Web: www.suessdach.de

*Das bessere Dach!*

Döringer's 18 h

**Unsere Spezialität:**

**Ein Weizenbrot mit kräftigem Geschmack und knuspriger Kruste!!!!**

- herzhaft - aromatisch - einzigartig

*... aus echtem Schrot und Korn*

**„Schließdienst“ Vermietungen Raumüberlassungen Bürgerhaus Gartenstadt Karl Arnold Telefon 795307**

GARTENSTADT · WALDHOF Journal

**Herausgeber:**
Bürgerverein
Mannheim-Gartenstadt e.V.
Kirchwaldstr. 17
68305 Mannheim

**Redaktion:**
Vorstandschaft Bürgerverein Gartenstadt c/o Gudrun Müller
vorstand@buergerverein-gartenstadt.de

**Layout:**
Sandra Dehling

**Internet:**
Gartenstadt-Waldhof Journal und aktuelle Ergänzungen:
www.buergerverein-gartenstadt.de

**Verlag, Anzeigen, Vertrieb**
Lothar Binder
Poststraße 21, 68309 Mannheim
0621/72739490
L.Binder@metropoljournal.com

**Druck:**
Oggersheimer Druckzentrum,
67071 Ludwigshafen am Rhein

**Verteilung:**
Egro-Direktwerbung GmbH
Bieberer Straße 137
63179 Obertshausen
Tel. 06201 2594 190
qualitaet@azp24.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgegebener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Abbestellungen von Anzeigen bedürfen der Schriftform. Die Redaktion behält es sich vor Leserbriefe zu kürzen.

**Auflage: 20000**
© Für Texte bei der Redaktion, Urheber, für Anzeigen beim Verlag. Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung.

**Das nächste Gartenstadt-Waldhof Journal erscheint am 24.08.2019**

**Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am 12.08.2019**

# Inhalt

BV bewegt
Ein großes Dankeschön
Freie Wähler Mannheimer Liste
Ausflug ins Elsass
Kulturverein Waldhof
Sommerfest im Wohnhaus
Helfertreffen
Bürgermeisterin eröffnet Café
Café mit Herz
VdK Landesschulung
Carneval-Club-Waldhof
Freunde des Karlsterns
Grillfest der Speckwegsiedler
Volksbank Sandhofen
BSG Sommerfest
Diversity Cup in vierter Auflage
Hexentreffen Freilichtbühne
Banknoten-Studie
*Seite 2 bis 8*
Kirchliche Termine
Termine/ Terminkalender
*Seite 9 bis 11*
Sicherer Schulweg für Grundschüler
Wir sagen Danke!
Waldhof Bildband
SPD sagt Danke
Kleine Hexe
Wunder von Bern
50 Jahre Kleingärtner
*Seite 12 bis 16*

## Bürgerservice-Zentrum Nord

Alte Frankfurter Straße 1-3
68305 Mannheim
Tel. 115 (von außerhalb Mannheims 0621/293-0)
Fax. 0621/293-7603
E-Mail: buergerservice.waldhof@mannheim.de

**Unsere Öffnungszeiten:**
Mo: 08:00- 16:00 Uhr
Di: 08:00- 18:00 Uhr
Mi- Fr: 08:00- 12:00 Uhr
Terminvereinbarung vor Ort möglich oder
online: www.mannheim.de/terminreservierung

**Unsere Serviceleistungen im Überblick**
Einwohnermeldewesen
Pass- und Ausweiswesen
Zulassungswesen
Bewohner- und Schwerbehindertenparkausweise
Führerscheinwesen
Fischereischeinangelegenheiten
Abgabe von Rentenanträgen
*(Terminvereinbarung erforderlich)*
Polizeiliches Führungszeugnis, Gewerbezentralregisterauszüge
Ausgabe diverser Anträge (z. B. Kindergeld, Elterngeld, Wohngeld)

- Barzahlung und EC mit PIN möglich
- behindertengerechter Zugang
- Gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln über Waldhof Bahnhof oder Buslinie 53.

# „BV – bewegt“

## Wetzlar 26. September 2019

*Bild: Pixabay*

Den meisten Personen sagt Wetzlar nichts. Dies sollte sich ändern! Sie sollten Bekanntschaft machen mit einer wundervolle Fachwerkstadt, idyllisch gelegen an der Lahn, eben mit Wetzlar! Hier werden Sie etwas über Goethe erfahren, nichts Neues, sondern hier wurde er inspiriert, die „Leiden des jungen Werther“ zu verfassen, weil die Lotte (Charlotte Buff) ihn nicht erhörte. Sie werden einen unvollendeten Dom kennen lernen, obwohl die Stadt nie einen Bischof hatte. 1690 kam dann der ersehnte Wohlstand mit dem damaligen höchsten deutschem Gericht, das „Reichskammergericht“. Juristen und Adlige belebten die Stadt, kulturelle Veranstaltungen, besucht von zahlreichen Fremden und Gästen, trugen zum Wohlergehen von Wetzlar bei. Mit der Auflösung der Reiches 1806 wurde das Gericht geschlossen, und die Stadt stürzte in die Bedeutungslosigkeit. Dies reicht für den Anfang, mehr dann in Wetzlar! Sie alle sind herzlichst eingeladen mitzufahren!

**Kosten:** 25 € Mitglieder,
28 € Nichtmitglieder,
**Termin:** 26. September 2019
am Bürgerhaus Gartenstadt,
Kirchwawaldstr. 17
**Abfahrt:** 08.30h Rückfahrt: ca. 17.30h (Nach dem Kaffee)
**Leistungen:**
Reisebegleitung, Busfahrt, Altstadtführung Wetzlar, Domführung
Anmeldung über die Hotline Gudrun Heß: Tel. 0621 / 75 11 53
Bus: Beck-Reisen
Anmeldungen sind sofort möglich, Kartenkauf erst ab 29.Aug.
Gruß von der flotten Maus am Telefon Eure G.H.

*(M Baaske)*

P.S. Ich war heute beim Psychologen. Er will Euch alle kennenlernen!

Stockert
Heizöl
Tel.: 771810
Ihr Partner in Sachen Heizöl

Knörzer H. & P. Ingenieur Betrieb
Wotanstraße 56 • 68305 Mannheim
Telefon 0621 - 7 63 82 20
www.knoerzer-mannheim.de
Einbruchschutz

Die Sprechstunde vom Bürgerverein ist in der Zeit vom 25. Juli bis 29. August in der Sommerpause.

## Erscheinungstermine des Gartenstadt Waldhof Journals

| Erscheinungstermin | Redaktionsschluss |
|---|---|
| Samstag, 21.09.2019 | Montag, 09.09.2019 |
| Samstag, 26.10.2019 | Montag, 14.10.2019 |
| Samstag, 23.11.2019 | Montag, 11.11.2019 |
| Samstag, 21.12.2019 | Montag, 09.12.2019 |

Machen auch Sie Mit !
www.buergerverein-gartenstadt.de

**Fußpflege Rhein-Neckar**
Ihre professionelle **mobile** Fußpflege und Maniküre

Kostenlose Anfahrt zu Ihnen nach Hause!

- Maniküre
- Pediküre
- Fuß- und Beinmassagen
- Waxing (Haarentfernung)

Tel.: 06204 /93 09 7 09
Mobil: 0176 / 631 49 654
info@fusspflegerheinneckar.de
Am Kapellenberg 41
68519 Viernheim
www.fusspflegerheinneckar.de

# Ein großes und herzliches Dankeschön an die Helfer

## Jubilare des Bürgervereins Gartenstadt e.V. geehrt

(*Fortsetzung von Seite 1)*
Hans Schmid, der immer mittwochs im Bürgergarten am Arbeiten ist, will ich hier auch erwähnen. Vielen Dank an Euch alle!

Die Ehrung der Jubilare nahmen die Vorstände Gudrun Müller, Gudrun Heß und Roland Weiß gemeinsam vor. Für 25 Jahre Mitgliedschaft hatten wir viele Mitglieder zu Gast. Mit einer Urkunde und der Nadel des Bürgervereins dankten ihnen die Vorstände. Uschi Wollny hatte für die Helferinnen und Helfer noch eine kleine Überraschung mitgebracht. Jeder erhielt eine Los und jedes Los war ein Gewinn. Danach konnte man sich mit Bratwurst, Steak und feinen Salaten bedienen. Mit guten Gesprächen, herzlichem Lachen und Gemütlichkeit ließ man den Tag ausklingen. *(GM)*

## Stadtrat Roland Weiß am Telefon

Für Fragen, Anregungen und Sorgen steht Roland Weiß, Stadtrat der Freien Wähler - Mannheimer Liste, am Freitag, 25.07.2019, in der Zeit von 14:00 - 15:00 Uhr, den Bürgerinnen und Bürgern am Telefon unter der Rufnummer 0621-71 88 777 zur Verfügung. Gerne können die Anliegen auch jederzeit per E-Mail an roland-weiss@gmx.net gesendet werden. *(RW)*

**Machen auch Sie mit beim Bürgerverein**

**Werden Sie heute noch Mitglied!**

**www.buergerverein-gartenstadt.de**

# Freie Wähler Mannheimer Liste e.V.

## Wir bedanken uns bei unseren Wählern!

*v.l.n.r. Michael Knoch, Gudrun Müller, Dr. Thomas Steitz, Roland Weiß Bild: FW*

Die KandidatInnen und Kandidaten der Freie Wähler Mannheimer Liste e.V. aus den Stadtteilen Gartenstadt, Luzenberg und Waldhof, Gudrun Müller, Michael Knoch, Dr. Thomas Steitz und Roland Weiß blicken auf einen erfolgreichen Wahlkampf zurück und möchten sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern herzlich für das Vertrauen und die für die Freie Wähler Mannheimer Liste e.V. abgegebenen Stimmen bedanken.

Erneut schaffte Roland Weiß den Sprung von Platz 48 der Wahlliste auf Platz 3 und wird ein weiteres Mal die Interessen unserer Stadtteile im Mannheimer Gemeinderat vertreten.

Zusammen mit Dr. Thomas Steitz, der wie in den letzten 5 Jahren von der FW-ML in den Bezirksbeirat Waldhof entsandt wird, wird er sich auch künftig für die drängenden Herausforderungen unseres Bezirks, wie z.B. Sanierung der Schulen, den Ausbau der Kindertagesstätten, den Schutz der Wohngebiete vor der geplanten Güterzug-Trasse, dem Erhalt unserer Hallenbäder oder die Sanierung von Rad- und Fußwegen oder Straßen einsetzen.Bleiben Sie mit uns in Kontakt, gerne nehmen wir Ihre Anregungen, Wünsche oder auch Kritik entgegen.

Stadtrat Roland Weiß
email: roland-weiss@gmx.net
Bezirksbeirat Dr. Thomas Steitz
email: ml@steitz.de *(FW)*

# Ausflug ins Elsass und die Pfalz

## Tageausflug der SEG Einigkeit Ma-Gartenstadt e.V.

Die SEG Einigkeit Ma-Gartenstadt e.V. veranstaltet am Samstag, 28.09.2019, für alle Mitglieder und Interessierte einen Tagesausflug ins Elsass und die Pfalz.

*Bild: Pixabay*

Start ist um 08:00 Uhr, die Fahrt führt ins Elsass – mit Zwischenstopp für ein deftiges Frühstück. In Colmar erwartet die Teilnehmer/innen eine Stadtführung und Zeit zum Bummeln und Verweilen. Zum Abendessen geht's nach Edesheim in der Pfalz. Die Ankunft in Mannheim ist für 20:00 Uhr geplant. Abfahrt ist in Ma-Gartenstadt, Ecke Am Herrschaftswald/Eschenhof. Die Kosten für den Ausflug, das Frühstück und die Stadtführung bertragen € 25,00 pro Person. Die SEG bittet um Anmeldung bei Familie Vollbarth unter der Rufnummer Tel. 743118. *(GM)*

# SPD-Landtagsabgeordneter Dr. Stefan Fulst-Blei

## lädt zur Informations- und Diskussionsveranstaltung „Pflege und Selbstbestimmung“ ein

Sehr geehrte Damen und Herren, die Pflege von morgen sollte Teil des Lebensumfeldes der Menschen werden. Gutes Leben im Alter beginnt im Stadtteil, im Bezirk, in der Nachbarschaft. Zum Altwerden im eigenem Zuhause gehört nicht nur die Wohnung, sondern auch das gewohnte Wohnumfeld.

Das Thema Pflege ist für Seniorinnen und Senioren und deren Angehörigen mit vielen Fragen verbunden: Wie lange kann ich selbstständig zuhause wohnen? Benötige ich Unterstützung durch ambulante Pflegedienste? Wo erhalte ich Unterstützung, wenn ich meine Wohnung barrierefrei umbauen möchte?

Sind Roboter in der Pflege eine Horrorvision oder Chance zur Selbstbestimmtheit?
Zur Diskussion über diese Frage und Ihre Ideen lädt Dr. Stefan Fulst-Blei MdL ein.

**Pflege und Selbstbestimmung**
mit Sabine Wölfle MdL, sozialpolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion Marianne Bade, Seniorenrat der Stadt Mannheim Angelika Weinkötz, Vorständin AWO Kreisverband Mannheim e.V.Panajotis Neuert, Geschäftsführer Pflege im Quadrat GmbH

Montag, 29.07.2019, um 18:30 Uhr
ASB Mannheim, Auf dem Sand 78, 68309 Mannheim

Bringen Sie Ihre Ideen, Ihre Wünsche und Forderungen in diesen politischen Diskussionsprozess ein – lassen Sie uns gemeinsam die Zukunft der Pflege gestalten. *(SPD)*

# Kulturverein Waldhof feierte ein fröhliches Fest

## Dreitägiges Event am Taunusplatz

Bereits am Freitagabend beim Dämmerschoppen im Kulturhaus durfte Stefan Höß, Vorsitzender des Kulturvereins Waldhof, zahlreiche Prominenz begrüßen. So ließ es sich Dr. Stefan Fulst-Blei, MDL, nicht nehmen, gemeinsam mit Altstadtrat Konrad Schlichter den Fassbieranstich vorzunehmen. Die Stadträtinnen Nalan Erol und Andrea Safferling wurden ebenso wie die Bezirksbeiräte Andrea Jessen, Markus Corcelli und Dr.Thomas Steitz herzlich willkommen geheißen.

Bild: GM

Am Samstag, pünktlich um 14.00 Uhr, wurde das Fest offiziell eröffnet. Auch hier durfte Höß zahlreiche Gäste namentlich begrüßen. Die Schirmherrschaft hatte in diesem Jahr Dekan Ralph Hartmann übernommen. Das Bühnenprogramm war an allen Tagen hervorragend, ob für jung oder alt, es war für jeden etwas dabei. In der kühlen Pauluskirche konnte man eine schöne Ausstellung handwerklicher Kunst genießen. Die "Luzies" vom Luzenberg hatten wieder ihr Café eröffnet. Köstliche Kuchen und duftender Kaffee luden zum Verweilen ein. Auf dem Festplatz waren viele Vereine vertreten. Der SV Waldhof, sein Fanclub, CCW, AWO und TV 1877, ein Kinderkarussell und für Naschkatzen ein Stand mit vielen Süßigkeiten bereicherten das Angebot. Das Eltern-Kind-Zentrum und der Kindergarten Stolberger Straße hatten mit ihren Kindern ein kleines Bühnenprogramm einstudiert. Entzückend war der Vortrag der Kleinen und wurde mit großem Applaus belohnt. Ebenso schön war der Gesang der Chöre der Friedrich-Ebert-Schule und der Waldhof-Schule. Auf der Bühne wurde das ganze Wochenende Seil gesprungen, Tai Chi vorgeführt und ein Rap Song durfte auch nicht fehlen. Cheerleader zeigten ihr Können, eine Modenschau wurde präsentiert. Dazu gab es eine Autogrammstunde des SV Waldhof. Am Samstagabend rockten Grey Black & Blond den Taunusplatz. Die vielen Besucher genossen ihre Speisen und Getränke und natürlich auch die ausgezeichnete Musik. Der Sonntag begann mit einem ökumenischen Gottesdienst und klang mit der Musik von Two and the Five aus.

Um kleine Verletzungen kümmerten sich die Freiwilligen vom Roten Kreuz und für die Sicherheit sorgte das Polizeirevier Sandhofen.

Auch in diesem Jahr feierten die Waldhöfer ein schönes und harmonisches Stadtteilfest. *(GM)*

OLYMPIA
Ihr Olympia-Fachhändler:
Rufen Sie uns an!
Ihr Fachhändler für Büro- und Informationstechnik
Wir reparieren
• Schreibmaschinen
• Diktiergeräte
• Computer
• Kopierer
• Drucker
• FAX
Seip Bürotechnik
68305 Mannheim · Fax 0621/745217
Regenbogen 53 · ☎ 06 21/ 75 32 28
Verkauf + Service

# Sommerfest im Wohnhaus Gartenstadt

## Bewohner und ihre Familien genossen das sonnige Fest

Da konnte man es sich so richtig gut gehen lassen. Ein reichhaltiges und buntes Kuchenbuffet erwartete die Besucher. Herzlich, lachend und laut, aber auch still und leise ging es bei dem Fest zu. Die Leiterin der Einrichtung "Wohnhaus Gartenstadt", Frau Antja Wohlatz, begrüßte die vielen Gäste und wünschte einen vergnüglichen Tag. Jedes Jahr feiert das Wohnhaus sein Sommerfest. Seit 1995 ist das Haus ein fester Bestandteil der Gartenstadt. Körperlich- und geistig behinderte Menschen haben hier ihr zu Hause gefunden. Fast alle gehen einer Arbeit nach, Teilweise in Tagesförderzentren in Mannheim oder in Behindertenwerkstätten in der Umgebung. Zur Zeit sind 27 Bewohner im Alter zwischen 19 und 70 Jahren hier untergebracht. 30 Mitarbeiter betreuen die Bewohner. Zudem gibt es eine Außenstelle in der Hessischen Straße. Dort betreuen drei Mitarbeiter die Mieter von sechs Wohnungen. Eine Rentnergruppe im Wohnhaus Gartenstadt belebt das Haus. Leise sind sie und fast unauffällig im Stadtteil. Nur einer der Bewohner steht jeden Morgen am Zaun des Sportplatzes und freut sich über die Kinder, die in den Kindergarten Himmelsstern gebracht werden.

Bild: GM

Durch Gestik und laute Geräusche macht er sich bemerkbar, aber leider haben Eltern und Kindern oftmals Angst und laufen schnell davon. Das macht ihn dann sehr traurig.

Leider waren der Einladung auch in diesem Jahr keine Nachbarn und Bewohner der Gartenstadt gefolgt. Wir werden die Termine zu Aktivitäten des Wohnhauses zukünftig im Journal veröffentlichen. *(GM)*

Ihr Immobilienberater für Gartenstadt-Waldhof
Ralf Bauer
Immobilienwirt (Diplom VWA)
Sie suchen. Wir finden.
Wir machen den Weg frei.
immo-vrbank.de
Telefon 0621 1282-11333
Immobilien GmbH der VR Bank Rhein-Neckar eG

# Helfertreffen

## der Siedlergemeinschaft Speckweg

Bei tollem Wetter begrüßte die Vorsitzende Karin Pacel alle Helfer und Helferinnen. Im schön angelegten Siedlergarten, der von Mitgliedsfamilien gepflegt wird, bedankte sie sich für die getane Arbeit, das gelungene Grillfest und den Frühschoppen im Juni. Es wurde gefeiert bis in die frühen Morgenstunden. Die Vorsitzende wünscht sich und den Siedlern noch viele schöne Feste. *(WT)*

Bild: HEM

dienstleistungen-hotz
Brandschutz (VDI 6022)
Hausmeisterservice
Grünflächenpflege
Hof- u. Gehwegreinigung
Treppenhausreinigung
Entrümpelung
Hol- und Bringdienst
Schließdienst
Unterhaltsreinigung
Winterdienst
Telefon 06 21 - 71 76 98 7
Marconistr. 26
D – 68309 Mannheim
Fax 06 21 - 41 07 52 14
www.dienstleistungen-hotz.de
info@dienstleistungen-hotz.de

# Bürgermeisterin Dr. Freundlieb eröffnet Café mit Herz

## Sozialer Brennpunkt um eine Attraktion reicher

Eine große gemeinschaftliche Aktion, die bereits vor Jahren angedacht war, hat der Gemeinderat im März diesen Jahres auf den Weg gebracht. Mit der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Mannheim hat die Stadt einen Partner gewonnen, der dieses Café betreibt.

Es soll ein Ort der Begegnung, der Gespräche oder nur mal zum Reden geschaffen werden. Die Besucher können das neue Projekt mitgestalten. Früher war die Arbeitsförderung mit im Boot des Gemeinschaftszentrums Waldhof-Ost. Diese ist jetzt durch das Jugend- und Gesundheitsamt ersetzt worden. Die Zielsetzung der Einrichtung ist nun neu definiert. Sich treffen, sich bewegen, sich beteiligen und Ideen einbringen.

*Bild: GM*

Dabei werden die Bewohner von einem Info-Büro bei behördlichen Angelegenheiten unterstützt. Eine Kleiderkammer für ausschließlich Kinderbekleidung ist vorhanden. Zur Lese- und Sprachförderung gibt es eine Bücherei mit Vorlese- und Spielangeboten. Auch an eine Tauschbörse wurde gedacht. Frau Angelika Weinkötz von der AWO, die für die Einrichtung verantwortlich ist, freut sich auf diese Herausforderung. Vor allen Dingen sollen Kinder und Jugendliche, aber auch Familien von dem neuen Angebot profitieren.

Das Café ist im Gemeinschaftszentrum im zweiten Obergeschoss und wird am Dienstag von 10.00 Uhr bis 13.30 Uhr und am Donnerstag von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. Alternativ können Menschen, denen das Treppensteigen schwer fällt, das bereits vorhandene Seniorencafe besuchen. Dieses befindet sich im Erdgeschoss. *(GM)*

Hier könnte jetzt ihre Anzeige stehen!

**Tel.: 0621/72739490**

## Kommentar

# „Café mit Herz" im GemeinschaftszentrumWaldhof-Ost eröffnet

## Hohe Erwartungen Seitens der Bürgermeisterin

„Für das Gemeinschaftszentrum Waldhof -Ost hat sich der Fachbereich Jugendamt und Gesundheitsamt der Stadt Mannheim ein nachhaltiges, wohngebietsbezogenes Konzept erarbeitet, das sich an den Zielsetzungen und Möglichkeiten der Jugendhilfe orientiert.

Mit einem offenen Begegnungscafè, Sprach- und Leseförderung, Beratung im Informationsbüro, Familienbildungs- und Unterstützungsangeboten rücken insbesondere Kinder und Familien stärker in den Fokus des Gemeinschaftszentrums. Träger ist die Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Mannheim e.V. (AWO)", so ist es in der Pressemitteilung der Stadt Mannheim zu lesen. Aus dem Servicebüro wird ein Informationsbüro, die von der Stadt Mannheim seit Jahren geschlossen Kinderbücherei im Gemeinschaftszentrum wird erfreulicherweise plötzlich wieder eröffnet und heißt jetzt Sprach- und Leseförderung.

Neu dazu gekommen ist das „Café mit Herz". In ihrer Ansprache bedankte sich Frau Bürgermeisterin namentlich bei sehr vielen fleißigen Helfern - nur leider nicht bei dem Herrn, der seit über dreißig Jahren dort wirkt. Dank seiner Beharrlichkeit und seinen guten Kontakten und Vernetzungen, konnte das Gemeinschaftszentrum wie wir es heute kennen, erst entstehen. Ein ausdrücklicher und persönlicher Dank wäre bei Herrn Michael Bär angebracht gewesen.

Die Kleiderkammer ist aus unerfindlichen Gründen nur noch in abgespeckter Form vorhanden.
Es sind aber nur noch Kinderkleidung im Angebot. Hoffen wir einmal, dass das Angebot „Café mit Herz" von den Menschen im Stadtteil angenommen wird, und hoffen wir weiter, dass es dann nach ein paar Jahren aus Kostengründen nicht wieder geschlossen wird. Nur mit der Unterstützung von Menschen aus dem Stadtteil und von einigen Stadträten ist die Einrichtung nicht ganz geschlossen worden.
Ich sage: "Vielen Dank für das Engagement". *(GM)*

# Teilhabe ist noch lange nicht selbstverständlich

## 540 Behindertenvertreter und Aktive bei Heilbronner VdK-Landesschulung

Arbeitgeber, die ihrer gesetzlichen Beschäftigungspflicht nicht oder völlig unzureichend nachkommen, sollten statt 320 fortan 750 Euro pro nicht besetztem Pflichtplatz bezahlen, forderte am Mittwoch der stellvertretende Vorsitzende des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg, Werner Raab, anlässlich der VdK-Landesschulung in der Harmonie Heilbronn. Gegenüber rund 540 Teilnehmern bemängelte Raab die bislang noch unzureichende Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK), auch zehn Jahre nach der Ratifizierung durch die Bundesrepublik Deutschland. „Teilhabe ist noch lange nicht selbstverständlich!" beklagte er und zeigte weiterhin bestehende Diskriminierungen und Barrieren in vielen Bereichen auf. Die UN-BRK sei zwar bei ihrer Ratifizierung im Jahr 2009 ein „Meilenstein" gewesen, aber noch lange kein „Schlussstein". Der VdK fordert daher Nachbesserungen beim Bundesteilhabegesetz (BTHG) aber auch beim Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

Der VdK-Landesvize hatte mit seiner Rede zum Stand der Umsetzung der UN-BRK den Reigen der Fachvorträge eröffnet. Dorothee Czennia, Sozialpolitik-Referentin des VdK Deutschland, setzte sich im Heuss-Saal kritisch mit den geplanten Änderungen bei der Feststellung des Grades der Behinderung auseinander. Thilo Präger, Vize-Leiter des Regionalzentrums Stuttgart/Böblingen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, erläuterte die Möglichkeiten der beruflichen Rehabilitation durch die DRV und Experten der Firmen Kärcher und gailus.ORG zeigten auf, wie das gesetzlich festgeschriebene Berufliche Eingliederungsmanagement (BEM) in die Praxis umgesetzt werden kann. Und unter dem Motto „Packen wir es an!" schilderte die Unternehmerin Sina Trinkwalder sehr eindringlich, wie man – trotz Leistungsgesellschaft – etwas aktiv für die Gesellschaft und für Menschen, die bislang am Rand standen, tun kann. Neben der zertifizierten Tagung, die seit 2008 alljährlich in Heilbronn stattfindet, gab es in der Harmonie bereits zum elften Mal die begleitende VdK-Reha- und Gesundheitsmesse für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger. Dort präsentierten über 50 Aussteller aus dem breiten Spektrum der Behinderten- und Selbsthilfearbeit, der Rehabilitation, der Seniorenarbeit, der Fort- und Weiterbildung sowie der Pflege ihre Arbeit.

Der Sozialverband VdK gehört mit seinen deutschlandweit rund zwei Millionen Mitgliedern und mit 234 000 Mitgliedern im Südwesten zu den größten Sozialverbänden in Bund und Land. Er ist föderal strukturiert und parteipolitisch und konfessionell neutral. Als unabhängige Interessenvertretung von Patienten und Sozialversicherten, Menschen mit Behinderung und chronischer Erkrankung, Rentnerinnen und Rentnern, Pflegebedürftigen und pflegenden Angehörigen sowie von Grundsicherungsempfängern setzt sich der VdK für die sozialen Belange dieser Menschen ein. Seinen Mitgliedern bietet er Sozialrechtsschutz und viele Serviceleistungen. *(VdK)*

Machen Sie Mit !
www.buergerverein-gartenstadt.de

# CCW ein Baustein der Gemeinsamkeit im Stadtteil

## Jahreshauptversammlung beim Carneval-Club-Waldhof

Wo andere Vereine über Mitgliederschwund klagen da legt der Carneval-Club-Waldhof (CCW) immer wieder zu. Über 350 Vereinsmitglieder stark ist die Vereins-Familie, darunter 106 Jugendliche.

Stefan Höß, 1. Vorsitzender des CCW, ist stolz auf das Erreichte. In seinem Rechenschaftsbericht ließ er die vergangene Kampagne Revue passieren. Teilnahme am Stadtteilfest Waldhof, das CCW-Familienfest und die Weihnachtsfeier. Mitwirkung beim Weihnachtsmarkt auf der Schönau und Unterstützung des Spastikervereins. Die Garden überzeugten nicht nur auf der eigenen Bühne, wie auch die "Tontauben", bei vielen Fremdauftritten. Mittlerweile könnte der CCW sein Bühnenprogramm fast alleine gestalten denn es gibt noch die "Mallemäuse"," Fl yng Legs" - tolle Elferräte die auch als Tänzer eine gute Figur

*Bild: Schillinger*

machen und eine steigende Anzahl Aktiver die in der Bütt ihre Frau oder ihren Mann stehen. Seit kurzem gibt es auch noch eine weitere Frauentanzgruppe die "Manities". Begeistert ist Höß von der Steigerung der Garden."Kinder sind die Zukunft des Vereins und darin investieren wir". Der Dank des Vorsitzenden ging an die Aktiven hinter der Bühne und in "der Kisch". "Wenn' s Essen klappt dann ist die Veranstaltung gut, aber die Küchenbesatzung sieht leider nichts vom Programm".

Als weitere gute Außenwirkung bezeichnete Höß die Veranstaltung im Senioren-Zentrum im Wetzlarer Winkel, unter der Leitung von Elke Schmidt, die Radioübertragung im SWR 4 vom Wagenbau und der Live-Schaltung zur SWR 3 Landesschau am Rosenmontag.

Auch Schatzmeister Stephan Thümmler präsentierte eine positive Bilanz.Senatspräsident Stefan Wolf konnte mit guten Nachrichten aufwarten. Der Senat hat in diesem Jahr mit einem eigenen Wagen am Mannheimer Umzug teilgenommen. Im vergangen Jahr erstmalig bei Stadtteilfest einen Frühschoppen veranstaltet und sich unter anderem am Ankauf einer Musikanlage finanziell beteiligt. Wolf dankte besonders der Senatorin Karin Peters für die Bereitstellung zweier Schulbusse für den Umzug.

Bevor es zu den Neuwahlen kam dankte der als Stadtrat scheidende CCW-Senator Konrad Schlichter dem Verein für sein Engagement auf dem Waldhof. "Der CCW ein Baustein der Gemeinsamkeit im Stadtteil der durch seine vielfältige Aktionen das Leben hier lebenswert und liebenswert macht". Bei den nun folgenden Wahlen wurde wie folgt gewählt: zum 1. Vorsitzenden - Stefan Höß. Schatzmeister - Stephan Thümmler, Leiter der Öffentlichkeit - Christian Ilmberger, Organisation - Jutta Grittner, Gardeleitung - Sabrina Neuwirth, Regieleiter - Jürgen Freitag und zum Revisor - Chris Rihm.

Präsident Rolf Remmele hatte "das letzte Wort". Remmele dankte seinem Vize Notker Heep der nun eine einjährige Auszeit macht. Ganz begeistert war er über die 117 aktiven Teilnehmer des Umzugs in Mannheim - "ich bin stolz dass es euch gibt".

Nach fast genau zwei Stunden beendete der alte und neue Vorsitzende Stefan Höß die Jahreshauptversammlung des Carneval-Club-Waldhof. *(Schi)*

# Freunde des Karlsterns

## übernehmen die Pflege der Trinkwasserquelle am Karlstern

Jahrelang haben sie sich um die Pflege des Brunnes am Karlstern gekümmert. Helmut Bischler, Bernhard Kannengiesser, Josef Krolop, Herbert Schäfer und Detlef Bonfert haben seit 2005 die Trinkwasserquelle am Karlstern betreut und gepflegt.

Die Trinkwasserquelle wurde nach Abriss des alten Holzbrunnes 2005 durch eine Kooperation der GBG ( stellte den 160 cm großen Findling auf ) und der MVV (Anschluss an das Trinkwassernetz)

*Bild: WK*

wieder in Betrieb genommen. Aus verschiedenen privaten Gründen ist dem „Brunnenteam“ eine dauerhafte Pflege nicht mehr möglich und deshalb traten sie an die Freunde des Karlsterns mit der Bitte heran, die Pflegearbeiten zu übernehmen.

Wolfgang Katzmarek, Vorsitzender der Freunde des Karlsterns, sagte sofort zu. „Eine tolle Einrichtung, deren Pflege wir gerne übernehmen,” erklärte er bei der Übergabe.

Er dankte dem bisherigen Team für deren ehrenamtliches Engagement und versprach die Betreuung in ihrem Sinne fortzuführen.

Die Trinkwasserquelle wird gerade bei warmen Temperaturen von vielen Besucherinnen und Besuchern des Käfertaler Waldes für eine kleine Erfrischung genutzt; auch Hunde können gerne einen frischen Schluck aus der vorhandenen Edelstahlschüssel nehmen. *(WK)*

# Grillfest der Speckwegsiedler

## Mitte Juni feierten die Speckwegsiedler ihr traditionelles Grillfest

Im gemütlichen Siedlergarten im Neuen Leben, direkt neben dem alten Speckweg-Bunker, wurde erfolgreich gefeiert. Bei strahlendem Sonnenschein füllen sich die Plätze auf den Bänken. Damit sich jeder wohlfühlte, waren die Tische mit Blumen hübsch dekoriert.

Die Siedler verwöhnten ihre Gäste mit Gegrilltem, Wurstsalat und Pommes, das auf Porzellantellern und Metallbesteck serviert wurde. Am Sonntag startete man mit dem Weißwurst-Frühschoppen. Für den süßen Hunger hatten die Siedler-Frauen viele Kuchen gebacken. Karin Pacel freute sich über das gelungene Fest und dankte dem Helferteam für den Einsatz an beiden Tagen, denn ohne dessen

*Bilder: WT*

Engagement wäre so ein Fest nicht zu bewältigen. Dr. Thomas Steitz, Freie-Wähler BBR Waldhof und Roland Weiß, Freie-Wähler Stadtrat waren gern gesehene Gäste. Die nächsten Termine im Vereinskalender sind 10. Oktober der Seniorennachmittag mit Ehrungen, am 18. November die Herstversammlung mit einen Vortrag und am 14.Dezember die Weihnachtsfeier. *(WT)*

Machen Sie Mit!
www.buergerverein-gartenstadt.de

# Mannheim Sandhofen Vertreterversammlung der Volksbank Sandhofen eG

Bild: LB

Mit gelebter Beratungsqualität erneutes Wachstum im Kundengeschäft.

Die Volksbank Sandhofen konnte auch im abgelaufenen Jahr 2018 ihre Erfolgsgeschichte fortschreiben. Trotz sehr belastender Rahmenbedingungen, wie dem weiter anhaltenden historisch niedrigen Zinsniveau oder der anspruchsvollen und fordernden Regulatorik, ist das genossenschaftliche Geschäftsmodell nachhaltig erfolgreich.

Dass die Menschen die Bank als fairen Partner schätzen, zeigte im vergangenen Jahr die Entwicklung der Geschäftsvolumina. Trotz hoher Tilgungsleistungen der Kunden, konnte im Kreditgeschäft ein organisches Wachstum in Höhe von 7,8 Mio. EUR erzielt werden. Für Anleger hat die Volksbank Sandhofen rd. 199 Mio. EUR Einlagen verwaltet und konnte sich gegenüber dem Vorjahr über einen Anstieg von 3,1 Mio. EUR freuen.

Ein weiterer Vertrauensbeweis ist das stetige Wachsen des betreuten Kundenvolumens - im Geschäftsjahr 2018 verwaltete die Bank nunmehr ein Gesamtvolumen von insgesamt 501,1 Mio. EUR. Die Ertragslage im abgelaufenen Geschäftsjahr war erneut sehr zufriedenstellend. Der Zins- und Provisions-überschuss entwickelte sich hierbei abermals positiv. Verantwortlich dafür war die wiederum sehr gute Beratungs-und Serviceleistung sowie das attraktive Produktportfolio der Volksbank Sandhofen in Zusammenarbeit mit der genossenschaftlichen Finanzgruppe. Nachdem sich die Verwaltungsaufwendungen weiterhin moderat entwickelt haben, kann die Bank Ihren Mitgliedern wiederholt eine bemerkenswerte Dividende in Höhe von 5% ausschütten.

Parallel zur Dividendenauszahlung hat die Volksbank Sandhofen ihr Eigenkapital zukunftsorientiert weiter gestärkt und konnte u.a. den Fonds für allgemeine Bankrisiken (§ 340g HGB) auf 5,3 Mio EUR aufstocken. Damit verfügt sie über eine solide und angemessene Eigenkapitalausstattung als Grundlage für ihre erfolgreiche kunden- und mitgliederorientierte Arbeit.

Die nach wie vor hohe Zahl der Mitglieder zeigt die starke Verwurzelung der Bank in Mannheims Norden. Aktuell schenken 7.712 Mitglieder dem genossenschaftlichen Kreditinstitut ihr Vertrauen. Über diese Entwicklung freut sich die Bank sehr und wird das bewährte Zusammenspiel aus einer nachhaltigen Serviceorientierung in Verbindung mit einer individuellen und bedarfsorientierten Beratung selbstverständlich fortführen. Vor allem gesellschaftliches Engagement ist und bleibt dem Vorstand eine Herzensangelegenheit: 40.000 Euro spendete die Bank im vergangenen Jahr an öffentliche und soziale Einrichtungen. Auch für die Region ist das Kreditinstitut wichtig: 451.000 Euro Steuern zahlte die Bank 2018, davon 215.000 Euro Gewerbesteuer.

**Fakten und Daten:**

Volksbank Sandhofen eG, Mannheim Vorstand: Direktor Manfred Baumann Direktor Thomas Fleck

Entwicklung 2018 Betreutes Kundenvolumen (gesamt) 501,1 Mio. EUR ( + 12,5 Mio. EUR = + 2,6 %) Kundenkreditgeschäft 165,1 Mio. EUR ( + 7,8 Mio. EUR = + 5,0 %) Kundeneinlagen 199,0 Mio. EUR ( + 3,1 Mio. EUR = + 1,6 %) Eigenkapital Bilanzielles Eigenkapital (inkl. Fonds für allgemeine Bankrisiken, ohne Bilanzgewinn) 19.810 TEUR ( + 936 TEUR = + 4,96 %)

Jahresergebnis Bilanzgewinn 381 TEUR (Vorjahr: 386 TEUR) Dividende 5,00 % Dividende (wie Vorjahre)

Mitglieder 7.712
Mitarbeiter 51 *(red)*

Thomas Hartner
Tel. 0621 1785831

Carlos Martins
Mobil 0177 6027585

LBS
Immobilien kaufen, verkaufen, finanzieren!
Beratungsstelle Mannheim
Thomas.Hartner@LBS-SW.de
Carlos.Martins@LBS-SW.de


# BSG feiert Sommerfest im Bürgergarten

## Gäste kamen aus Mannheim und Umgebung

Bild: GM

„Die Behinderten Sportgruppe Nord" aus Mannheim feierte ihr alljährliches Sommerfest in der Gartenstadt. Im Bürgergarten des Bürgervereins wurden die Gäste mit Gulasch und Semmelknödel oder Spätzle verwöhnt.

Über 120 Menschen aus ganz Mannheim fanden den Weg zum Sommerfest. Manfred Baaske, erster Vorsitzender der BSG Nord und sein Team hatten das Fest organisiert.

Alleinunterhalter Rolf Bleicher sorgte mit seiner Musik für angenehme Stimmung. Baaske freute sich bei seiner Begrüßung über die vielen Besucher des Festes. Er hatte noch eine kleine Überraschung dabei. Für den späten Nachmittag organisierte er Straßenmusikanten aus der Ukraine, die mit ihrer musikalischen Einlage auf der Querflöte und der Gitarre die Gäste erfreuten.

Die Vorsitzende des Bürgervereins Gudrun Müller lobte bei ihrer kurzen Begrüßung das Miteinander der beiden Vereine. Sie freue sich immer, wenn der Bürgergarten belebt wird. Auch die Idee von Manfred Baaske, in den Sommermonaten einen "Kaffeeklatsch" im Bürgergarten zu machen, stieß bei ihr auf Begeisterung. Gegen Spende durfte man sich an den kühlen Getränken bedienen. Natürlich fand diese Angebot bei der Hitze reißenden Absatz. Viele Vereinsalben waren für die Besucher ausgelegt. Beim Blättern darin kam man schnell ins Gespräch und konnte über vergangene Zeiten reden.

Ein rundum gelungenes Fest des BSG.In den Sommermonaten ist der BSG jeden Donnerstag im Bürgergarten, um in der Zeit zwischen 10.30 Uhr und 12.30 Uhr Boule zu spielen. *(GM)*


Ihre Anzeige im Gartenstadt Journal

Rufen Sie uns an unter

Tel: 0621/72739490

# Erfolgreicher „Diversity Cup“ in vierter Auflage am 7. Juli 2019!

## Fußball, Vielfalt und Respekt beim Fußballturnier am Alsenweg

*Bilder: MW*

Überall liest und sieht man viel von Welt- und Europameisterschaften in verschiedenen Altersklassen und Formen im Fußball. Dem stand das integrative Fußballturnier in Mannheim Anfang Juli in nichts nach. Ein solches veranstaltete bereits zum 4. Mal als „MaDiWo-Cup“ (Mannheim-DiversityWorldCup) der Verein „Mannheim Sagt JA! e.V.“ gemeinsam mit seinen bewährten Kooperationspartnern Sportkreis Mannheim und dem SV Waldhof Fanklub „Martins Söldnertruppe“! Elf Freizeitteams waren diesmal mit am Start. Erstmals fand das Turnier auf der Anlage von „Anpfiff ins Leben“ beim SV Waldhof am Alsenweg statt.

Das neue Umfeld wurde glänzend angenommen und das spielerische Niveau scheint sich jedes Jahr zu steigern. Die Teams waren mit Ehrgeiz, Einsatz und ganz viel Motivation dabei. Meistens im fairen Rahmen im Rhythmus von 12 Minuten und unterstützt von zwei Sachkundigen Schiedsrichtern des Badischen-Fußball-Verbandes, BFV. Inzwischen schon zum zweiten Mal Sieger wurde das Team von „The Spartans“, welche im hochklassigen Finale das Team „Guinea“ nach 9 Meter-

Schießen mit 4:0 bezwang. Den 3. Platz sicherte sich Martins Söldnertruppe vor den Ludwigshafen Warriors. Die Veranstalter bedanken sich besonders bei Alexander Mieske von Mannheim sagt Ja! für die hervorragende Turnierorganisation! Desweiteren gilt der Dank „Anpfiff ins Leben“ und Jugendleiter Horst Kilian vom SV Waldhof e.V. für die Bereitstellung ihrer Platzanlage, ihrer Zeit und ihrer Infrastruktur! Dem „Orgateam“ Sandra Wyzisk, Carmen und Gerhard Fontagnier, Olaf Kremer, Angela Wendt, Emrah Durkal, Oliver Cors, Goran Maric und Martin Willig ist ebenso zu danken für ihre Aktivität rund um das Turnier bei der Versorgung und Begleitung der Teilnehmer. Der Flüchtlingsfonds der Stadt Mannheim war für die finanzielle Förderung sehr hilfreich! Dieses bewährte Team hat erneut gezeigt, daß man auch dieses Mal einiges gegen Hass, Rassismus und Angst und für viel Vielfalt tun kann! Es zeigte sich auch wieder einmal, dass der Sport Kontakt zwischen den Kulturen schafft und dafür sorgt, dass mehr Verständnis untereinander aufgebaut wird.

Auf dem Spielfeld klappt dies sowieso, denn „Fußball ist eine Sprache, die jeder versteht.“ Die Veranstalter freuen sich schon auf den 5. MaDiWo Cup 2020, hoffentlich an gleicher Stelle!

*(MW)*

# Hexentreffen auf der Freilichtbühne

## Begegnung der besonderen Art

Am Rande der Premiere zum Kinderstück "Die Kleine Hexe" von Otfried Preußler auf der Freilichtbühne Mannheim in der Gartenstadt gab es eine Begegnung der ganz besonderen Art.
Im Jahre 1986 wurde im Freilichttheater an der Kirchwaldstraße das Erfolgsstück zum ersten Mal inszeniert. Damals spielte Barbara Bechtold die kleine Hexe und wurde von den jungen Zuschauern damals regelrecht verehrt.

Sieben Jahre später, 1993, stand die kleine Hexe wieder auf der Bühne, diesmal von Elke Kunkel nicht weniger erfolgreich dargestellt.

*Bild:CF*

Und 2019 geht das Amateurtheater im Norden Mannheims nun mit Bianca Valentin an den Start. Die drei Hauptdarstellerinnen trafen sich in der Pause der Premiere vor dem Hexenhaus und waren sich auf Anhieb einig, 33 Jahre sind für kleine Hexen überhaupt keine Zeit. Bis Anfang August wird noch gehext, Karten (Erwachsene 13 €, Kinder 8 €) tickets@flbmannheim.de

Ticket-Hotline (9-12 Uhr)
Tel.:0621-7628100.
Kirchwaldstraße 10, 68305 Mannheim

**Weitere Vorstellungstermine:**
23. 30. Juni, 07. 14. 21. 27*. 28. Juli, 03. 04. 10. August 2019 jeweils 16 Uhr, *) 20 Uhr

*(FLB)*

# Löbel will Auskunft

## zu neuer Banknoten-Studie

Nach Angaben der Deutschen Bahn sieht das Bundesverkehrsministerium bei den Planungen zum Bahnknoten Mannheim noch Nachbesserungsbedarf und hat deshalb eine so genannte Optimierungsstudie in Auftrag gegeben. Der Mannheimer Bundestagsabgeordnete Nikolas Löbel (CDU) begrüßt diesen Schritt in einem Schreiben an den zuständigen Parlamentarischen Staatssekretär, Enak Ferlemann: "Damit scheint Ihr Haus der von zahlreichen Initiativen, Bürgerinnen und Bürgern, der Stadt Mannheim und mir gestellten Forderung nachzukommen, die Planungen zur Ertüchtigung des Bahnknotens Mannheim insbesondere mit Blick auf die Güterverkehrsdurchleitung und -kapazität auf Mannheimer Gebiet inhaltlich und räumlich auszuweiten", schreibt Löbel an Ferlemann.
Der Mannheimer Bundestagsabgeordnete bittet das Ministerium, Auskunft darüber zu geben, "zu welchen Punkten und Zielsetzungen die neue Studie zum Bahnknoten Mannheim Erkenntnisse bringen soll". Löbel schreibt an den Parlamentarischen Staatssekretär: "Insbesondere stellt sich für uns in Mannheim die Frage, wie der sich mittelfristig verdreifachende Güterverkehr (langfristig vermutlich ein Vielfaches) mit dem Lärmschutz von weit über 100.000 betroffenen Bürgerinnen und Bürgern verträgt und welche Lösungen dafür machbar sein könnten. Wir möchten Sie bitten, bei der nun folgenden Optimierungsuntersuchung auch Möglichkeiten einer (Güterzug-) Umfahrung und einer Untertunnelung zu prüfen."
Nach Löbels Worten gehe es darum, Engpässe im Güterverkehr zu vermeiden, die Anbindung des Güterbahnhofs Mannheim zu gewährleisten - und den maximalen Lärmschutz zu erreichen. "Ich bitte Sie, bei den weiteren Überlegungen zur Ertüchtigung des Bahnknoten Mannheims diese Zielsetzungen in besonderem Maße zu berücksichtigen", schreibt Löbel abschließend.

*(Löbel)*

# Kirchliche Termine

## 70 Jahre Gnadenkirche in der Gartenstadt

### Feierlicher Gottesdienst und Empfang mit Landesbischof

Beim stimmungsvollen Festgottesdienst mit anschließendem Empfang im Gemeindesaal zum 70.Geburtstag der Gnadenkirche, die am19.Juni 1949 als einer der vielen Notkirchen in Deutschland eingeweiht wurde, einen knappen Monat, nachdem das Grundgesetz beschlossen worden war, kam es zu einem ganz besonderen Zusammentreffen der Pfarrer, die seit der Gründung als Seelsorger gewirkt hatten.

*Bild: Daug*

Außer dem schon sehr lange verstorbenen Pfarrer der Gründerjahre Wilhelm Weber, der fast dreißig Jahre lang, bis 1976 auf der Kanzel stand, waren alle gekommen. Pfarrer Wolfgang Meuret, der sein Nachfolger wurde, die Gartenstadt 1997 verließ, das Ehepaar Andreas Heitmann-Kühlewein und Anne Heitmann, die in den darauf folgenden zehn Jahren gemeinsam tätig waren, Stefanie Günther, die mit ihrem Mann Hans-Peter als Pfarrvikare an die Gnadenkirche kamen und sich das Pfarramt teilten und Pfarrer Dr.Michael Koch, der nun seit 2015 die Pfarrstelle innehat, die Gartenstadt aber leider am 1.September verlassen wird, um in Heidelberg eine neue Herausforderung anzunehmen.

Sie alle freuen sich mit zahlreichen Festgästen darüber, dass Landesbischof Dr.Jochen Cornelius-Bundschuh eigens in den Mannheimer Norden gekommen ist, um eine bemerkenswerte Festpredigt zu halten und auch beim Festakt ein Grußwort zu sprechen. Die Frage „Was trägt uns durch das Leben?“ versuchte der Bischof in seiner Predigt zu beantworten, mit einem durchaus kritisch-nachdenklichen, aber auch hoffnungsvollen Blick in die ferne Zukunft, auf den Klimawandel und die hochaktuelle „Fridays for Future!-Bewegung engagierter überwiegend junger Menschen, die sich berechtigte Sorgen machen und zum raschen Handeln auffordern. Auch Pfarrer Dr.Michael Koch blickt erwartungsvoll „voraus- auf die Wege, die Gott der Kirche weisen wird“. Der Bischof blickte auch zurück auf die Nachkriegsjahre, auf das zerstörte Mannheim, in dem es fast keine Arbeitsplätze und wenig Hoffnung gab, ein Aufschwung war noch lange nicht in Sicht. Doch diese neu entstandene Kirche, deren Aufbau auch von Christen in den USA finanziell unterstützt wurde, gab auch für die Protestanten in der Gartenstadt wieder ein Stück weit Hoffnung. Dazu erklang im Gottesdienst, musikalisch begleitet, wie schon seit Jahrzehnten von Organist Hans-Jochen Vogel, das Lied „Die Kirche steht gegründet“ und auch der Posaunenchor der Auferstehungskirche trug zur musikalischen Untermalung bei.

Dieter Peulen, Vorsitzender des Ältestenkreises, ließ den Blick und seine Gedanken zurückschweifen in die Vergangenheit, beschäftigte sich aber auch mit der Gegenwart dieses ganz besonderen „Haus der lebendigen Steine“ – die Gnadenkirche und ihre sehr aktive Gemeinde, die von vielen Menschen geprägt und getragen wurde, von denen er einige erwähnte und er forderte dazu auf, weiter an diesem Haus mitzubauen.

Er lobte ganz besonders die vielen ehrenamtlich Tätigen, die ein vielfältiges Angebot ermöglichen. Immer wieder ging es und geht es auch um das „Spagat zwischen notwendigen Veränderungen und Bewahrung von Bewährtem, Vertrautem“. Es müsse auch stets darum gehen, den Menschen zu helfen, die Botschaft Jesu zu verstehen. Optimistisch blickte er in die Zukunft, überzeugt davon, dass „wir noch viele weitere Geburtstage dieser Gnadenkirche und ihrer darin Gottesdienst haltenden Gemeinde feiern werden“. Ein Symbol für die Zukunft des Gotteshaus und die Gemeinde war sicherlich der stimmungsvolle Auftakt, als die Kleinen der KiTa „Himmelsstern“ sehr selbstbewusst ihr schönes Lied erklingen ließen „Wir sind die Kleinen der Gemeinde“ und „ohne uns geht gar nichts“. Die Gäste dankten es ihnen mit kräftigem Applaus.

KiTa-Leiterin Berivan Ok überreichte Pfarrer Dr.Koch ‚von dem vermutlich ein Großteil des sangesfreudigen Nachwuchses in den vergangenen Jahren getauft wurde und der eine Reihe von sehr stimmungsvoller Gottesdienste zusammen mit ihnen feierte, eine hübsche „Nostalgierose“, für sie sich Dr.Koch herzlich bedankte. Zurecht viel Applaus gab es auch für die gekonnten musikalischen Beiträge des Saxofon-Quartetts „Les Quatres“ unter der Leitung von Bernd Ballreich, die z.B mit den Oldies „Hit the Road Jack“ und „Fever“ begeisterten.

Es gab außerdem eine digitale Fotoschau – für viele Gäste Nostalgie pur- und ein bemerkens-wertes Grußwort von Pfarrer Christian Hemmersbach von der befreundeten katholischen Gemeinde St.Elisabeth, in der er vor allem die tolle, für viele Städte vorbildliche ökumenische Zusammenarbeit der beiden Gartenstädter Gemeinden betonte und zurecht lobte.

Mit vielen guten Gesprächen, bei dem sicherlich eine Menge Erinnerungen ausgetauscht wurden (auch der Schreiber dieser Zeilen war vor fast fünfzig Jahren einmal Jungscharleiter in der Gnadenkirche), ging der Empfang dann zu Ende, natürlich war auch für Speis und Trank gesorgt, die Gäste konnten sich ein kaltes Buffet munden lassen. *(Daug)*

### Büchermarkt

Hat geöffnet am Samstag, den 20. Juli 2019
Gute Bücher zum günstigen Flohmarktpreis gibt es beim Büchermarkt der Gnadenkirche. Alle zwei Wochen ist die Schmökerstube im Untergeschoss des Gemeindehauses in der Karlsternstraße samstags von 15 bis 16:30 Uhr geöffnet. Der Eingang befindet sich an der Gebäuderückseite.Auch wer lesenswerte Bücher zu verschenken hat, kann diese beim Büchermarkt abgeben. Der Erlös kommt der Arbeit der Gemeinde zugute.
*(Gnadenkirche)*

### Gemeindefrühstück

Das nächste Gemeindefrühstück der Gnadengemeinde findet am Donnerstag, 25.07. 2019 statt. Beginn ist um 9.00 Uhr.
*(Gnadenkirche)*

### ST. Elisabeth Kirche

Fr. 02.08.2019, 14:00 -
Mo. 05.08.2019, 13:00
Sommerauszeit mit Malen, Bewegen und Singen

So. 10.11.2019, 09:45 - 11:30
Abenteuerland GoDi

### Besuchskreis

25.07.2019 um 11.00 Uhr
Hausbesuche sind ein wichtiger Bestandteil der Gemeindearbeit, vor allem für den Kontakt zu den Senioren in der Gemeinde. Der Besuchskreis besucht deshalb alle Seniorinnen und Senioren ab 70 Jahre jährlich zum Geburtstag.
Hinweise auf solche Gelegenheiten oder konkrete Bitten um Besuche werden gerne entgegengenommen. Neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Hausbesuche übernehmen möchten, sind im Besuchskreis willkommen. *(Gnadenkirche)*

Ihre Anzeige im Gartenstadt Journal
Rufen Sie uns an unter
Tel: 0621/72739490

FRIEDHÖFE MANNHEIM 2
Bestattungsdienst
Im Sterbefall alles in einer Hand
Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)
Tag und Nacht ☎ 33 77-200

# Termine

## Boule im Bürgergarten

Jeden Montag
und Freitag,

ab 13:30 Uhr,

im Bürgergarten,
Kirchwaldstr. 17

Ansprechpartner: Oswin Volz
Tel. 0176 - 27 511 600

Bürgerverein Mannheim-Gartenstadt
Gemeinnütziger Verein

## Computer - Club

Jeden ersten Mittwoch
im Monat

im Bürgerhaus ab 18:30 Uhr

Kirchwaldstr.17,
Mannheim Gartenstadt

Ansprechpartner:
Frau Izabela Bogdan

0172 /7217615

computerclub@buergerverein-gartenstadt.de

Bürgerverein Mannheim-Gartenstadt
Gemeinnütziger Verein

## Die Wandergruppe

alle 14 Tage
immer Freitags.

Treffpunkt am Karlstern

Ansprechpartner:
Gabriele Namet
Tel. 0621 - 75 50 57

Bürgerverein Mannheim-Gartenstadt
Gemeinnütziger Verein

## Wir singen Pop-Musik

Jeden Dienstag,
19:00 Uhr,

im Bürgerhaus
Gartenstadt
Kirchwaldstr. 17

Ansprechpartner:
Samuel Schmitt
Tel. 0175 - 2022700

Bürgerverein Mannheim-Gartenstadt
Gemeinnütziger Verein

## Sprechstunde

Jeden Donnerstag

18:00 - 19:00 Uhr,

mit Vorstandsmitgliedern
des Bürgervereins

im Bürgerhaus
Gartenstadt
Kirchwaldstr. 17

Bürgerverein Mannheim-Gartenstadt
Gemeinnütziger Verein

## Kreativ-, Bastel- und Handarbeitskreis

Jeden Donnerstag
18:00 Uhr

im Bürgerhaus
Gartenstadt,
Kirchwaldstr. 17

Ansprechpartner:
Angelika Stein
Tel. 0621 - 77 38 02

Bürgerverein Mannheim-Gartenstadt
Gemeinnütziger Verein

## Singkreis internationale Volkslieder

14./21./28. August
11./18. September
9./16. Oktober

im Bürgerhaus
Gartenstadt
Kirchwaldstr. 17

Ansprechpartner:
Birgit Schadt
Tel. 0179 - 83 44 99 0

Bürgerverein Mannheim-Gartenstadt
Gemeinnütziger Verein

## Tanztee mit Live Musik

Von September bis Juni
jeden ersten Sonntag
im Monat,
15:00 - 18:00 Uhr,

im Bürgerhaus
Gartenstadt
Kirchwaldstr. 17

Ansprechpartner:
Roland Collet Tel: 753406
Ulrike Schmitt Tel: 747119

Bürgerverein Mannheim-Gartenstadt
Gemeinnütziger Verein

## Schach

Jeden Freitag
14:00 - 17:30 Uhr (18 Uhr)
im Bürgerhaus
Gartenstadt Kirchwaldstr. 1

**Kontakt:**
Markus Storch
(markusadebar@aol.com)
Tel: 0621 - 437 1333

## Nordic-Walking Gruppe des FDK

Die Nordic-Walking-Gruppen im FDK, treffen sich wöchentlich jeden **Dienstag 09:30, Freitag 09:00, Samstag 09:00** am Info-Center Max-Jaeger-Haus am Karlstern.
Kommen, Schauen, Mitmachen.
Infos unter:
Tel.: 0621/ 757186

Waldwichtel
Kindertagespflegestelle
in anderen geeigneten Räumen

**Petra Groß und Nadine Büttner**
Waldwichtel GbR
Rottannenweg 43a
68305 Mannheim

**Kontakt:**
Tel: 0621 - 73614171
Email: info@waldwichtel-mannheim.de
Web: www.waldwichtel-mannheim.de

Machen Sie mit und werden Sie Mitglied beim Bürgerverein Gartenstadt

## Kunscht - und Krempl- Markt im Bürgergarten

Am Samstag, den 28. September 2019 veranstaltet der Kreativ-, Bastel- und Handarbeitskreis des Bürgervereins Gartenstadt wieder seinen Kunscht- und Krempl-Markt. Wer Interesse hat und mitmachen möchte kann sich bei Angelika Stein unter folgender Telefonnummer melden. (?)

# „Taverna Stagon“
## - mediterrane Küche im Speckweg

Im August 2018 haben Eleftherios Grammatikopoulos und Elena ihre Gaststätte „Taverna Stagon“ im Speckweg 174 eröffnet.

*Bild: GM*

In Griechenland sind Tavernen rustikale Orte der Begegnung bei Wein und einfachen Speisen. Ihren ursprünglichen Charakter hat die „Taverna Stagon“ beibehalten, jedoch das Angebot mit mediterranen Köstlichkeiten der traditionellen und der modernen griechischen Küche erweitert.
Dabei sind Qualität, Frische, große Vielfalt und liebevolle Zubereitung für sie das Maß aller Dinge. Die Gäste haben wochentags nicht nur die Möglichkeit, „à la carte“ zu essen, sondern können auch das Angebot der Tageskarte nutzen. Einige Gerichte werden zudem als Seniorenteller angeboten. Das Stagon-Team will es Ihnen in ihrer Taverna so angenehm wie möglich machen. Sie sollen sich in ihrem Hause wohlfühlen und sich ein wenig griechischen Lebensstil gönnen. Bei gutem Wetter ist zusätzlich der Garten für Sie geöffnet. Sollten Sie eine Familienfeier planen, sprechen Sie uns an.

Wir beraten Sie gerne und gehen auf Ihre Wünsche ein.

**Öffnungszeiten** :
Montag: Ruhetag
Dienstag-Freitag: 11.30-14.30/ 17.30-22.00 (Küche)
Samstag: 17.30-22.00 (Küche)
Sonntag/Feiertage: 11.30-22.00 (durchgehend)
Telefon: 0621 – 76445992
Wir würden uns sehr freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.
Ihr Stagon-Team *(WE)*

# Terminkalender

## Regelmäßige Termine

**Mittagstisch für Senioren**
Durchgeführt durch ehrenamtliche Helfer der Gnadengemeinde Mo-Fr 12:15 Uhr, findet im Gartenstadt Treff der Stadt Mannheim/ Arbeit und Soziales/ Seniorenbüro statt

### Handarbeitskreis
Kreativ, Engagiert, Kommunikativ

Treffpunkt:
Jeden zweiten Mittwoch im Monat im Bürgerhaus Gartenstadt. Kontakt: Elvira Schmid
Telefon: 0621 / 74 15 97

**Montag**
Bürgerhaus Gartenstadt:
14 Uhr Skat
Bürgergarten: 13.30 Uhr, Boule
Gemeindesaal St. Elisabeth:
20 Uhr Tanzkreis Blau-Silber

**Dienstag**
Spielvereinigung Sandhofen, Gaswerkstraße: 19 Uhr: Schach

**Mittwoch**
13 Uhr bis 17 Uhr, Katholische öffentliche Bücherei der Seelsorgeeinheit, Kirchplatz St. Lioba

**Donnerstag**
18 bis 19 Uhr: Sprechstunde im Bürgerhaus, Kirchwaldstraße 17

**Freitag**
Bürgergarten: 13.30 Uhr Boule
SGV-Freundschaft Chorprobe Freitag Gemischter Chor: 16:30 -17:30 Uhr, Männerchor 17:45 - 18:45 Uhr im J.-P.-Hebel-Heim Am Kuhbuckel 43-49.
Gnadenkirche: 19 Uhr, Tanzkreis
Gnadenkirche: 20.30 Uhr, Tanzkreis

**Samstag**
18 Uhr bis 18.15 Uhr (nur wenn in St. Lioba Vorabendgottesdienst ist), Katholische öffentliche Bücherei der Seelsorgeeinheit, Kirchplatz St. Lioba

**Sonntag**
11.30 Uhr bis 12.30 Uhr, Katholische öffentliche Bücherei der Seelsorgeeinheit, Kirchplatz St. Lioba

### Gartenstadt Treff, Kirchwaldstraße 17
Ist eine Einrichtung der Stadt Mannheim / Arbeit und Soziales

**Das Wochenprogramm**
Täglich 12 Uhr: Mittagstisch in der Gnadengemeinde.

**Montag:** 14.30 Uhr: Blutdruckmessen, Gedächtnistraining, Kartenspiele

**Dienstag:** Kochkreis, Gesellschafts- und Kartenspiele

**Mittwoch:** 14.30 Uhr Gesellschaftsspiele

**Donnerstag:** 14.30 Uhr: Bingo

**Freitag:** 14 Uhr: Offener Nachmittag, Schachgruppe, Boule im Bürgergarten

**Information über Telefonnummer: 743396 (Brigitte Westrich).** Die Skatspieler, die sich montags um 14 Uhr treffen, würden sich über Mitspieler sehr freuen.

## Termine BSG
Behinderten- und Freizeitsportgemeinschaft.
Kontakt: Manfred Baaske
Tel. 01577-2150212

**Montag**
19.00 Uhr, Schwimmen u. Wassergymnastik, Hallenbad Waldhof Ost, Offenbacher 14
**Dienstag**
17.00-18.00 Uhr Stuhl-und Rollatorgymnastik,
18.00-19.00 Uhr Rücken und Wirbelsäulengymnastik
Kulturhaus Waldhof Speckweg 16
**Mittwoch**
18 Uhr Tischtennis, Franziskushaus Waldhof-Speckweg, (auch für Nichtteilnehmer am REHA-Sport)
**Donnerstag**
9.00-10.00 Uhr Osteoporose Sportclub 1910 Käfertal, Obere Riedstr. 90
10.30-12.30 Uhr Boule Bürgergarten Gartenstadt Kirchwaldstr. 20, (nur für Mitglieder der BSG)

**Freitag**
17.00 - 18.00 Uhr
Schon - Gymnastik IV
18.00 - 19.00 Uhr Bewegungs-Rücken und Wirbelsäulengymnastik 5, Turnhalle Friedrich Ebert Schule, Wiesbadener Str. 6
18.00 - 20.00 Uhr Koronarsport (Bewegungstherapie für Herzkranke)
18.00 - 19.00 Uhr 1&2 für Männer und Frauen
19.00 - 20.00 Uhr 3&4 Sporthalle, Boehringer Dreieck (TV Waldhof) Boehringerstr.5
20.00 - 22.00 Uhr Faustball (auch für Nichtteilnehmer am REHA-Sport) Sporthalle, Boehringer Dreieck (TV Waldhof)

## Schutzgemeinschaft Deutscher Wald KV Mannheim e.V.

Samstag 26.10.2019 | 11:00-15:00 Uhr - Vom Baum zum Vesperbrett. Leitung: Mirko Klein

Samstag 02.11.2019 | 17:00-20:00 Uhr - Sternegucken & lecker Stockbrot
Leitung: Mirko Klein

**Hinweise:**
Die Teilnahme an unseren Familienveranstaltungen geschieht stets auf eigene Gefahr! Kinder können nur in Begleitung erwachsener Aufsichtspersonen teilnehmen.

Wegen Funkenpflug am Feuer wird empfohlen alte Bekleidung aus Baumwolle oder Wolle zu tragen.

## Termine Liedersingkreis

10., 17. und 31. Juli
14., 21. und 28. August
11. und 18. September
9., 16. und 30. Oktober
13. und 20. November
11. Dezember
mit Weihnachtsfeier

Jeder kann Liedvorschläge und Bekannte mitbringen um unseren Kreis, der von diversen Instrumenten die die Sänger begleiten, zu bereichern.


**Verband Wohneigentum Mannheim Neueichwald II**
lädt ein zum
**35. Straßenfest**
**vom 9. bis 11. August 2019**
in den
**Rottannenweg**

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt.
Leckeres vom Grill • Schlachtplatte (nur Sonntags)
Fischtheke • Salatbar • Kaffee und Kuchen
Bier vom Fass • Weine • Cocktailbar • Live Musik
Kinderanimation

Volksbank Sandhofen eG
Komm auf n Sprung vorbei & feier mit uns!
Freitag ab 19.00 Uhr

Samstag ab 20.00 Uhr

Evants and more

VERBAND WOHNEIGENTUM BADEN-WÜRTTEMBERG E.V.



**Ihre Anzeige im Gartenstadt Journal**
Rufen Sie uns an unter
**Tel: 0621/72739490**


## Chorprobe SGV Freundschaft

Jeden Freitag im Johann-Hebel-Heim

Gemischter Chor von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Männerchor von 17.45 Uhr bis 18.45 Uhr

**Gemeinsam können wir viel erreichen!**

Werden auch Sie Mitglied im Bürgerverein Gartenstadt

**"Kerwekranz Aufhängen"**

**am Sonntag den 11. August 2019**

Wo: Kleiner Siedlerplatz Lampertheimer Str., Ecke Lina-Kehl-Weg

*(JSchm)*


**Staubsaugerzentrale**
68305 Mannheim-Waldhof
Speckweg 33
Tel. 0621- 43 76 28 14
**Staubsaugerbeutel für alle Marken**
Service für Vorwerk &
Lux Staubsauger, Reparaturen
**Die günstige Alternative**
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 09-12:30 & 15-17:30 Uhr, Sa: 09:30-12:30 Uhr
Anlaufstelle für alle Staubsauger
F. Holubicenko
Staubsaugerzubehör

# Freie Wähler - Mannheimer Liste unterstützt Forderung

## nach sicherem Schulweg für Grundschüler der Friedrich-Ebert Schule.

Zunehmender Verkehr durch eine verdichtete Wohnbebauung, veraltete Fahrbahnmarkierungen sowie Beschilderungen und Halteverbote, die dem früher hier fahrenden Bus sowie dem bisherigen Schuleingang geschuldet waren - all das zusammen führt zu einem gefährlichen Schulweg für die Grundschüler der Friedrich-Ebert-Schule, wenn sie den provisorischen Schuleingang während der bis 2021 andauernden Sanierung in der Wiesbadener Straße erreichen wollen.

*Bild: FW*

Auf Initiative des Elternbeirates der Schule hat am 05.06.2019 zu Schulbeginn ein Ortstermin stattgefunden, an dem neben Frau Luco und Herrn Dr. Mertz (Vorsitzende des EBR) und dem Konrektor Herrn Hocker auch Vertreter der Stadtverwaltung aus dem Fachbereich Sicherheit und Ordnung, Herr Born und Frau Scheer sowie Herr Dr. Steitz, Mitglied des Bezirksbeirates Waldhof, teilgenommen haben. In einer konstruktiven Atmosphäre wurden verschiedene Vorschläge zur kurzfristigen Verbesserung der Verkehrssicherheit vor dem Schuleingang erarbeitet und bewertet.

Dazu gehört neben zusätzlichen Schildern und Fahrbahnmarkierungen, die auf Schuleingang und Kinder hinweisen, auch eine bauliche Maßnahme, die aus Sicht der Stadtverwaltung am meisten Sinn macht: Die Einrichtung einer sog. „Nase" am Gehweg vor der Schule, die den Gehweg verbreitert und den Kindern an dieser Stelle die Sicherheit beim Überqueren der Straße verbessert.

„Aufgrund des verlegten Schuleingangs und der dadurch so entstandenen unsicheren Verkehrssituation, die bereits mehrfach zu gefährlichen Situationen geführt haben, darf nicht abgewartet werden. Hier ist umgehendes Handeln erforderlich", so Dr. Thomas Steitz, Bezirksbeirat der Freien Wähler - Mannheimer Liste (ML) auf dem Waldhof. „Aus diesem Grund hat die ML auch zur nächsten Gemeinderatssitzung am 09.07.2019 einen Antrag gestellt, die oben beschriebenen Maßnahmen schnellstmöglich umzusetzen", bestätigte Roland Weiß, Stadtrat und Fraktionsgeschäftsführer. *(FW)*

**FLIESEN SEIDEL**

**Meisterbetrieb für Fliesen-, Platten-, Mosaik-, Natur- und Betonwerkstein Verlegung**

**Quedlinburger Weg 16**
**68307 Mannheim**
**Tel/Fax: 0621/4374390**
**Mobil: 0170-9072116**

24 Stunden-Notdienst 0163/6 29 36 77

UFER

SANITÄRTECHNIK · HEIZUNGSTECHNIK · SOLAR

Norbert Ufer GmbH
Neueichwaldstr. 36
68305 MA-Gartenstadt

Telefon: 0621/ 74 74 72
Telefax: 0621/ 74 74 29
Internet: www.sanitaer-ufer.de
E-Mail: info@sanitaer-ufer.de

**Mit Schimmelfuchs lassen schlaue Leute feuchten Wänden keine Chance!**

**Jetzt auch amtlich bestätigt!**

Amtlich bestätigt

Der Traum vom Eigenheim – verliebt, gekauft, eingezogen. Doch dann der Schock! „Beim Entfernen der Holzpaneele im Keller entdeckten wir Feuchtigkeit! Putz bröckelte und Ausblühungen verteilten sich über die ganze Wand und es roch moderig. In einer Ecke entdeckten wir sogar Schimmel", erinnert sich Herr Laub. Sofort kam Panik auf - wie konnte dieses Problem behoben werden? Von außen aufgraben war unmöglich, da die Stelle nicht zugänglich war und dies mit enormen Kosten verbunden gewesen wäre. Herr Laub rechnete schon mit dem Schlimmsten. Doch dann kam durch Empfehlung der Kontakt mit den Leuten von Schimmelfuchs zustande. Bei einem ersten Vor-Ort-Termin betrieb der Bausachverständige Christoph Mai Ursachenforschung und erklärte Familie Laub das einzigartige Verfahren. „Kurze Zeit später erhielten wir schon das Angebot und das alles kostenfrei, sodass wir in Ruhe überlegen konnten, ob das Angebot für uns in Frage kommt.", freute sich Herr Laub. „Die Abwicklung war völlig unproblematisch. Nach nur einem Tag war der Auftrag erledigt und die Leute von Schimmelfuchs haben die Baustelle in einem sauberen und tadellosen Zustand hinterlassen.", erinnert sich Herr Laub. Nach der ausgeführten Arbeit war ihnen der Firmenname sofort verständlich. „Wer so eine schlaue Lösung zur Mauerwerkstrocknung hat, der ist ein Fuchs!"

**25 Jahre Garantie** - Das Verfahren von Schimmelfuchs überzeugte die Familie sofort. Das innovative Produkt, welches auf einer Rezeptur von 1976 basiert, hat sich seit über 40 Jahren bewährt. Selbst bei starker Durchfeuchtung! „Von der hohen Wirksamkeit unseres Abdichtungsproduktes SF-HIK 25 sind wir schon lange überzeugt, nicht allein aufgrund verschiedener Tests und der weit mehr als 2000 erfolgreichen Trockenlegungen, welche allein im Rhein-Main-Gebiet und im Kölner Raum getätigt worden sind", betont der geschäftsführende Gesellschafter Michael Schommers. Aufgrund dieser Erkenntnisse gibt Schimmelfuchs 25 Jahre Garantie auf die Wirksamkeit! Wobei die rechnerische Haltwertzeit um ein Vielfaches höher liegt.

**Wie funktioniert SF-HIK 25?** - SF-HIK 25 ist ein organisches Produkt, mit dem sich nachträglich ohne ausufernde Baumaßnahmen feuchte Wände dauerhaft trockenlegen lassen. Durch einen hochwertigen polymeren Wirkstoff können die kapillaren Strukturen von mineralischem Mauerwerk so verändert werden, dass die Durchfeuchtung auf dem Kapillarweg unterbunden wird, ohne die Poren zu verstopfen. Aufgrund dieser Eigenschaft bleibt das Mauerwerk diffusionsoffen und die vorhandene Feuchtigkeit kann entweichen. Das Mauerwerk trocknet ab und erhält seine ursprüngliche Wärmedämmeigenschaft zurück.

**Nun auch amtlich bestätigt!** - Die Schimmelfuchs Abdichtungstechnik GmbH hat ihr hochwertiges Abdichtungsprodukt SF-HIK 25 in einem Langzeittest durch die Amtliche Materialprüfungsanstalt der Freien Hansestadt Bremen erfolgreich prüfen lassen. Mit dieser nun amtlichen Bestätigung und den 25 Jahren Produktgarantie kann der Kunde sicher sein, dass er bei einem Schimmelfuchs-Partner in den besten Händen ist und das bundesweit.

**Wer ist Schimmelfuchs?** - Die Schimmelfuchs Abdichtungstechnik GmbH setzt nicht nur in der nachträglichen Mauerwerksabdichtung Akzente, sondern auch im Bereich der Schimmelsanierung kann Schimmelfuchs mit ausgeklügelten Systemen für eine dauerhafte Lösung sorgen. „Es gibt nicht nur einen Fuchs.", erklärt der Vertriebsleiter Hans-Jürgen Fritz lachend, „wir haben in ganz Deutschland Schimmelfüchse, es handelt sich ausschließlich um erfahrene Abdichtungsbetriebe, welche unser, in seiner Beschaffenheit einzigartiges, Abdichtungssystem verarbeiten. Aufgrund der hohen Anforderungen verpflichten sich diese, durch regelmäßige Weiterbildung auf dem neuesten Stand zu sein. Denn wir sorgen mit Innovation und Qualität aus Deutschland dafür, dass feuchte Wände nicht zu Ihrem Alptraum werden!"

**Physikalische Schimmelprophylaxe für die professionelle Anwendung**

In Wohnräumen, Kellern, Garagen, Lagern und Produktionsstätten ist Schimmel ein ernstes Problem. Die optimale Lösung bietet SF-AKB, eine einzigartige Schutz- und Sanierbeschichtung gegen Schimmelpilz und Bakterien, welche auch sicher funktioniert. Dauerhaft, umweltfreundlich und ebenso einfach in der Anwendung. Physikalischer Schimmelpilz-Schutz ohne aggressive Chemie. Reguliert die Feuchtigkeit, schützt die Bausubstanz und ist gesundheitlich komplett unbedenklich.

**Dezentrales Lüftungsgerät SF-DL-WRG-FA**

Das sogenannte „Dezentrale Lüftungsgerät" mit „Wärmerückgewinnung" und „Feuchtigkeitsautomatik" kann durch eine individuelle Programmierung ideal auf die jeweilige Raumsituation angepasst werden. Zudem erfolgt durch die Feuchtsensoren eine automatische Regelung. Bei diesem Gerät sind auch Sonderfunktionen möglich, um eine höhere Frequenz der Lüftungsleistung zu erzielen.

SchimmelFuchs
einfach schlau saniert

Die SCHLAUE LÖSUNG bei FEUCHTEN WÄNDEN NASSEM KELLER AUSBLÜHUNGEN SCHIMMEL

25 Jahre

**Roland Palz**
Hallesche Str. 1 · 68309 Mannheim
Telefon 0621 - 724 75 98
www.handwerkerimhaus.de

**Kostenfreie Servicehotline: 0800-628 73 76**

www.schimmelfuchs.de · r.palz@schimmelfuchs.de

# Allen Helfern des Bürgervereins Gartenstadt sagen wir danke!

## Stadtteilservice Waldhof – Gemeinschaftswerk Arbeit und Umwelt e.V.

Vor und nach den Festen des Bürgervereins sowie zu Aufräum- und Säuberungsaktionen im Bürgergarten greifen wir immer wieder gerne auf das Angebot des Stadtteilservices zurück. Dafür haben wir uns auch in diesem Jahr wieder mit einem kleinen Grillfest bedankt.

Bild: GM

Die fleißigen Helfer wurden von den Vorstandsdamen Gudrun Müller, Gudrun Heß und Ingrid Engelhardt bewirtet. Bei strahlendem Sonnenschein saß man gemeinsam beim Essen zusammen und konnte den Bürgergarten auch mal genießen. Zusammen mit Angelika Stein, Kenny Friebel mit seiner Frau Gaby verschönern sie dienstags den Bürgergarten. Bei ihrer kleinen Ansprache gab die erste Vorsitzende Gudrun Müller das viele Lob vonseiten der Bürgerinnen und Bürger weiter." So schön und ansprechend war der Bürgergarten noch nie", das hörte man am Bürgergartenfest von vielen Besuchern. Frau Müller bedankte sich bei Nicole Randle und ihrem Team vom Stadtteilservice für die geleistete Arbeit und freut sich auf eine weitere gute Zusammenarbeit. Bis in die frühen Abendstunden saß man gemütlich zusammen und plante schon die nächsten Aktionen.

Der Stadtteilservice unterstützt in den Stadtteilen Waldhof - Gartenstadt - Luzenberg, Sandhofen und Innenstadt - Jungbusch Vereine, Schulen und Kitas, Kirchengemeinden sowie sonstige gemeinnützige Einrichtungen und Einzelpersonen in ihrem bürgerschaftlichen Engagement.

Die Mitarbeiter sind langzeitarbeitslos und können so einer Tätigkeit nachgehen und damit ihr Einkommen aufbessern. Mitarbeiter sind immer herzlich willkommen, so Frau Randle. *(GM)*

# „Der Waldhof" Bildband

## erschein am 10. Juli

Der Bildband „Der Waldhof" von Horst Hamann steht ab dem 10. Juli im Fanshop am Alsenweg, im Online-Shop sowie bei Galeria Kaufhof in Mannheim zum Verkauf.

Das 316 Seiten starke fotografische Porträt von Horst Hamann ist das bisher umfangreichste über unseren SV Waldhof. Der Fotograf und ehemalige Fußballer Hamann ist dafür in seine Heimatstadt Mannheim zurückgekehrt und hat einige der prägendsten Momente, Orte und Persönlichkeiten der über 100-jährigen Vereinsgeschichte fotografisch festgehalten.
Der lange ersehnte Aufstieg findet darin genauso Platz wie die größten Vereins-Legenden, die treusten Fans und die Wurzeln am Alsenweg im Stadtteil Waldhof. Neben unzähligen sehenswerten Fotos finden sich im Bildband unter anderem ein Vorwort des langjährigen Fanprojekt-Mitarbeiters Martin Willig sowie Porträts über die Vereinslegenden Otto Siffling und Sepp Herberger. Auch Präsident Bernd Beetz und Ehrenspielführer Günter Sebert richten zu Beginn einige Worte an die Leser.

Die Idee, den Verein in dieser historischen Saison fotografisch zu begleiten, stammte von Wolfgang Gruber, Präsidiumsmitglied des SV Waldhof Mannheim.

„Dabei sollte allerdings kein klassisches Fußballbuch entstehen", betont Gruber, „sondern vielmehr ein zeitloses Werk, das den Waldhof so zeigt, wie er ist: mit Ecken und Kanten, etwas dreckig, aber immer offen und ehrlich, einfach liebenswert."
Der Bildband „Der Waldhof – ein fotografisches Porträt von Horst Hamann" stammt vom Spielmacher Verlag und kostet 24,95€.

Erhältlich ist er im Fanshop am Alsenweg, im Online-Shop sowie bei Galeria Kaufhof am Paradeplatz sowie in N7. *(SVW)*

Anzeigen im
Gartenstadt Journal
Tel.: 0621/72739490

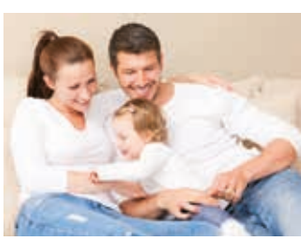
**Joachim Proetel**
Dachdeckermeister und
Gebäudeenergieberater (HWK)

Solar Fachbetrieb Dach
Velux geschulter Betrieb

Bedachungen | Abdichtungen | Photovoltaik
Dachbegrünungen | Bauspenglerei

Marconistr. 10, 68309 Mannheim
Tel. 0621 738866 Fax 0621 723660

Vaillant
Kompetenzpartner. Ausgezeichnet.*
* In Kooperation mit Fraunhofer IML
Lidy
www.lidy.de



Ihr kompetenter Partner für
Heizungs- und Sanitäranlagen
Lidy Rohrleitungsbau GmbH • Flensburger Ring 24 • 68305 Mannheim
0621 751428 · www.lidy.de

Machen Sie Mit!
www.buergerverein-gartenstadt.de

# SPD Gartenstadt sagt Danke!

## für das entgegengebrachte Vertrauen

Die Kandidaten zur Gemeinderatswahl Dr. Stefan Fulst-Blei, Gilbert Blank und Benjamin Herrmann bedanken sich bei allen Wählerinnen und Wählern für das entgegengebrachte Vertrauen und dafür, dass sie ihr Kreuz bei der SPD gemacht haben. Stefan Fulst-Blei schaffte den Sprung von Platz 47 der Kommunalwahlliste auf Platz 8 und kann damit für die Gartenstadt in den Gemeinderat einziehen.

Bild: AS

Wir, die SPD-Gartenstadt, hoffen darauf, dass Sie uns auch in den kommenden Jahren freundschaftlich, kritisch und konstruktiv begleiten. Ihr Rat und Ihre Ideen sind uns wichtig. Über Ihren Besuch bei unseren Veranstaltungen und Aktivitäten freuen wir uns. *(SPD)*

# Bianca Valentin verzaubert als Otfried Preußlers „Kleine Hexe“

## Die großen Hexen und das Publikum der Freilichtbühne Mannheim

Auch in diesem Sommer werden die großen und kleinen Gäste der Freilichtbühne Mannheim bei tollem Theater im Grünen wieder prächtig unterhalten. Noch bis zum 10. August verzaubert die hochtalentierte Bianca Valentin in ihrer ersten großen Hauptrolle als „Die Kleine Hexe“ nach der beliebten Kindergeschichte von Otfried Preußler nicht nur die großen bösen Hexen, sondern auch alle Zuschauer.

*Bilder: Daug*

Sie beweist nachdrücklich, dass nicht nur böse Hexen gute Hexen sind und sorgt für ein umjubeltes Happy End. Da freut sich auch ihr treuer Begleiter, der possierliche Rabe Abraxas- reizend verkörpert von Astrid Nortmeyer - der auch als Erzähler fungiert. Das Regie-Duo Dominik Kobel und Michael Knapp war für die schwungvolle, kindgerechte und am Ende auch recht spektakuläre Inszenierung verantwortlich.

Ein besonderes Kompliment an die Damen, welche die fantastischen Masken und Kostüme gezaubert haben. Wirklich ein Augenschmaus mit herrlich furchterbar aussehenden Hexen, an der Spitze Christa Krieger, Erzkomödiantin, FLB-Oldtimerin und Ehrenvorsitzende des 106 Jahre jungen Vereins als garstige Oberhexe und die unsympathische „Spionin“ mit der Kamera, die Wetterhexe Muhme Rumpumpel (Marie-Claire Kieser).

Bereits zum dritten Mal wird dieses bezaubernde Stück auf der Amateurbühne in Mannheim-Gartenstadt gezeigt und die Vorstandschaft mit Holger Ohm als 1.Vorsitzenden, Geschäftsführer Thomas Nauwartat-Schultze und der künstlerischen Leiterin Sabine Valentin an der Spitze freuten sich sehr darüber, dass auch die beiden bisherigen „Kleinen Hexen“ der FLB, Barbara Bechtold (1986) und Elke Kunkel (1993), die sogar eigens aus der Schweiz angereist kam, als begeisterte Premierengäste mit von der Partie waren. Natürlich gab es auch ein paar Erinnerungsbilder zusammen mit ihrer Nachfolgerin der „Kleinen Hexe! 2019.

Alle drei haben in den letzten Jahren die Herzen der kleinen und großen Zuschauer im Sturm erobert. „Viel Lärm um Nichts“, die Shakespeare-Komödie um jede Menge Intrigen und große Gefühle mit einem tollen Ensemble in einer flotten, modernen Inszenierung von Cornelia Bundschuh wird noch bis zum 8. August gespielt.

Auch der Wettergott hat bisher gute Miene zum heiteren Spiel gemacht (auch wenn es manchmal fast zu heiß war), was für Theater unter freiem Himmel ja immer ganz wichtig ist.

Karten unter: Tel. 0621/ 76 28 100, E-Mail: tickets@flbmannheim.de und am Kassenhaus (Mi. Fr. 18.30 -20 Uhr, Mi. 11-12 Uhr und eine Stunde vor Spielbeginn.

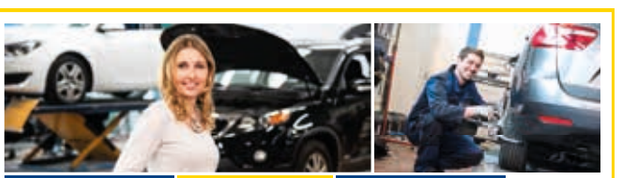
*(Daug)*

zuverlässige u. qualifizierte
WARTUNG
von
Ölheizung
Gasheizung
Fernheizung
Joachim Mainka
HEIZUNG · SANITÄR · SERVICE
0621-43025420

Grünewald GMBH
DACHDECKEREI ● MEISTERBETRIEB
Fachbetrieb für Dach, Wand und Abdichtungstechnik
Welfenweg 7 ● 68307 Mannheim
Tel.: 06 21 / 78 70 61 ● Fax: 06 21 / 7 48 23 41
E-Mail: info@dachdeckerei-gruenewald.de
www.dachdeckerei-gruenewald.de

Platz für deine Anzeige!
Tel: 0621/ 72739490

Individuelle Beratung · Kompetente Ausführung
Rothermel
Kompetenz in
Bäder · Wärme
Kundendienst
Spezialist für
Haus-Sanierungen
Alte Frankfurter Str. 26
68305 Mannheim
Tel.: 06 21/ 751 422
Fax: 06 21/ 751 205
Mobil 01 72/ 6 21 48 73
www.sanitaer-rothermel.de
sanitaer.rothermel@googlemail.com
Öffnungszeiten des Beratungs- und Schauraumes:
Montag 14 - 18 Uhr • Samstag 10 - 12 Uhr


UNFALLINSTANDSETZUNG
FAHRZEUGLACKIERUNG
OLDTIMER-RESTAURATION
› Fahrzeuglackierung
› Ausbeulen ohne Lackierung
› Unfallinstandsetzung
› Elektr. Achsvermessung
› Glasreparaturen
› Smart Repair
› Fahrzeugpflege
› Oldtimer-Restauration
› KFZ-Technik
› TÜV / AU-Service
Öffnungszeiten
Mo - Fr: 07:30 - 17:00 Uhr
Mohr, das bedeutet für Sie den besten Rund-Um-Service für Ihr Fahrzeug, herstellerunabhängig und professionell.
Hallesche Straße 30 | 68309 Mannheim
Tel. 0 621 70 10 81 | Fax 0 621 70 97 63
info@autolackiererei-mohr.de | www.autolackiererei-mohr.de
MOHR AUTOSPENGLEREI AUTOLACKIERERE

www.buergerverein-gartenstadt.de

# Das Wunder von Bern am 04. Juli 1954
## Unsere Trainerlegende Seppl Herberger

Letzten Donnerstag vor 65 Jahren, am 04.Juli 1954 geschah das „Wunder von Bern“. Es entstand der Mythos von der eigentlichen Geburtsstunde der BRD, an dem die Trainerlegende Seppl Herberger aus Mannheim, keinen unerheblichen Anteil hatte.

Die Stadt Mannheim und die Andenkenpflege ihrer berühmtesten Persönlichkeiten ist jedoch bekannter Weise so eine problematische Sache. Gerne beruft man sich bei den Jahrestagen darauf, wie wichtig es doch für die Gemeinschaft ist, die Ideale und Errungenschaften stets hoch zu halten und betont, doch jetzt und in Zukunft die Erinnerung an die verdienten Töchter und Söhne dieser Stadt pflegen zu wollen.
Offenbar werden diese guten Vorsätze doch von städtischer Seite nach den Feierlichkeiten allzu oft mit dem Abbau des Catering-Zeltes gleich mit eingepackt.

So hat sich nach der durchaus gelungenen Einweihung des Seppl-Herberger-Platzes am 17.05.2015 niemand mehr von der Stadtverwaltung ernsthaft um das Aussehen und Wirkung dieser immer noch außergewöhnlichen Gedenkstätte von nationalen Rang gekümmert. Entsprechend verwahrlos sieht inzwischen das Umfeld und der eh schon minimal gehaltene Anteil an „Grün-

Bild: JK

fläche“ aus, der von der Stadt Mannheim aufgebaut und gepflegt werden sollte. Außer ein paar gut gemeinten aber halbherzigen und untauglichen durchgeführten Versuchen der beauftragten Gärtnerei in den ersten beiden Jahren nach der Erstellung , hat sich dabei nichts mehr getan. Vielmehr werden wir (immer weniger) Anwohner, die (noch) ein Interesse an Ihrem Stadtteil zeigen, wie lästige Bittsteller behandelt, müssen eigentlich selbstverständliche Reinigungen und Pflege ständig einfordern um letztendlich die Sinnlosigkeit unserer Anfragen mit Antworten wie „Die Bürger achten das Grün sowieso nicht“ von städtischer Seite aufgezeigt zu bekommen.
Wie kann man etwas aufgeben, was man noch gar nicht aufgebaut hat ? Wie soll man der fortschreitenden Resignation im Quartier begegnen, wenn diese so vorgelebt wird ?

Zuletzt im Mai diesen Jahres, mussten wir beschämt beobachten, wie der letzte lebende Held von Bern, Horst Eckel, sich auf dem Weg zu einem Termin in Mannheim es sich nicht nehmen ließ, den Seppl-Herberger-Platz auf dem Waldhof noch einmal zeigen zu lassen. Genau wie den vielen Interessierten aus ganz Deutschland zeigte sich der Platz auch an diesem Tag leider schmutzig, ungepflegt und schmucklos. All das ist aber offenbar der Stadt Mannheim egal, wird auf die vielen Beschwerden aus der Bürgerschaft seit Jahren nicht reagiert. Jeder blamiert sich halt so gut er kann !

Die BI Waldhof West wollte das zumindest für den 65. Jahrestag zum Wunder von Bern nicht so stehen lassen und hat in einer spontanen, über vierstündigen Aktion wenigstens die Platzfläche und die Denkmalobjekte intensiv und mit den Mitteln die uns möglich waren, noch einmal gründlich gereinigt und vorübergehend vorzeigbar gemacht . Wir denken, dass unser Seppl mit uns zufrieden gewesen wäre.
Ob er das jedoch noch von seiner Heimatstadt behaupten würde, daran zweifeln wir immer mehr.

*(JK)*

Werden auch Sie Mitglied im
**Bürgerverein Gartenstadt**
www.buergerverein-gartenstadt.de

HAUT
Elektrotechnik GmbH
Elektroinstallationen • Haustechnik
Speicherheizungen • Kundendienst
Edisonstraße 27 • 68309 Mannheim
Tel. 0621 / 74 17 32 • Fax 0621 / 3 09 89 63
Mail: kontakt@haut-elektrotechnik-gmbh.de
Web: www.haut-elektrotechnik-gmbh.de

Rolf Kleber

Container-Dienst
Abbruch
kostenlose
Schrottentsorgung
Der Weidenweg 15 · 68305 Mannheim
Telefon: 0621/74 79 48 · Mobil: 0171/453 83 14

# 50 Jahre Kleingärtner
## im Glücksburger Weg

Am 01.06.19 feierten die Kleingärtner KGV Kirchwald e.V. 1969 im Glücksburger Weg ihren 50zigsten Geburtstag.
Zur Mitgliederversammlung wurden die Gärtner von Vorstandsmitgliedern mit Sekt empfangen. Es war ein besonderer Tag und drei unserer Gründungsmitglieder konnten ihre 50 jährige Mitgliedschaft mit Ehrung im Verein feiern. Zwei dieser Mitglieder- Erwin Seegebrecht und Eckehard Böttcher haben keinen Garten mehr, aber der Dritte Alois Garrecht bewirtschaftet immer noch seine Parzelle mit Unterstützung seiner Frau und Tochter. Geehrt wurde auch Giesela Ankenbauer, die mit ihrem verstorbenen Mann seit Beginn den Garten bewirtschaftete aber Ende des Jahres ihren Garten aufgibt- aber nicht ihre Mitgliedschaft. Nach einer harmonischen Mitgliederversammlung wurden die Gärtner bei Sekt und Häppchen in das Vereinszelt gebeten.

Bild: HEM

Damit kein Gärtner an diesem besonderen Tag auch nur einen Handschlag erledigen musste, wurde Helferpersonal engagiert die eindeckten und sich um das leibliche Wohl der Gärtner kümmerte. Bei netten Gesprächen konnten die älteren Gärtner in Erinnerungen schwelgen insbesonders an die schönen Feste des Vereins, auch dafür , so war man sich einig , soll in Zukunft ausgiebig geworben werden.
Unter Leitung eines neu gegründeten Festkommitee soll auch in diesem Jahr das Sommerfest am Freitag 16.August mit Dämmerschoppen ab 17:00 Uhr und Samstag 17. August ab 12:00 Uhr stattfinden.
Die Gärtner freuen sich auf regen Besuch.

*(HEM)*

Ralf Rodemer
KFZ-Meisterbetrieb
Die zuverlässige Werkstatt in Ihrer Nähe
• Inspektionen und Reparaturen sowie Unfallinstandsetzung
• Reifen- und Batteriedienst
• TÜV-Vorbereitung und AU
• Klimaservice
TÜV MITTWOCH UND FREITAG IM HAUS
Tel: 0621 / 75 13 28
Waldstr. 118-124 • 68305 Mannheim • KFZ-Rodemer@arcor.de
Öffnungszeiten: Monntag - Freitag 07.30 - 17.30 Uhr

# Vereinsgründung auf dem Luzenberg

## "Spiegelverein Mannheim-Luzenberg i.G."

Im Stadtteil Luzenberg tut sich was. Das hat der Stadtteil auch verdient. Jens Hanreich, von Pro Concept Holding unterstützt den Stadtteil, seit dem er das Projekt, Wohnen am Wasser, umgesezt hat. Es ist nicht selbstverständlich, dass sich ein Investor, für einen Stadtteil so engagiert. Er ist nun Neu-Luzenberger wie er von sich behauptet und er hat seinen Stadtteil ins Herz geschlossen.

Mit Unterstützung von Kai Kemper, Stefan Möhrke und Prof. Martin Albert hat er die Luzenberg-Gespräche begleitet. Prof. Martin Albert von der Hochschule Heidelberg und Stefan Möhrke von der Fachhochschule Mannheim haben mit ihren Studenten bis heute viel unternommen und erreicht. Das sich nun ein Spiegelverein gründet wäre ohne ihr Zutun nicht möglich gewesen.

Am 10. Juli 2019 trafen sich 24 Menschen aus und um den Luzenberg herum zur Gründungsversammlung des Spiegelverein Mannheim-Luzenberg i.G..

Zweck des Vereins ist es an der Verbesserung der souialen, baulichen, kulturellen und infrastrukturellen Verhältnisse im Stadtteil weiterzuentwickeln und die Lebensqualität der Bewohner zu steigern. So sollen Veranstaltungen im Stadtteil organisiert und durchgeführt werden. Auch an die Förderung von Kultur und Sport wird gedacht.

Die Mitgliedschaft im Verein ist kostenlos, Spenden werden gerne entgegengenommen.

Als Vorstand wurden Stefan Möhrke, stellvertretender Vorsitzender wurde Hans Weirauch einstimmig gewählt. Schriftführer wurde Klaus Schillinger und Kassier Jens Hanreich ebenfalls einstimmig gewählt. Als Beisitzer wurden Hans Willig, Winfried Kölmel und Nihal Seref gewählt.

Die gesamte Vorstandschaft dankte für das Vertrauen und ist der Hoffnung, dass recht viele Bürgerinnen und Bürger aus dem Stadtteil Luzenberg Mitglied werden und sich an dem Vereinsleben rege beteiligen. *(GM)*

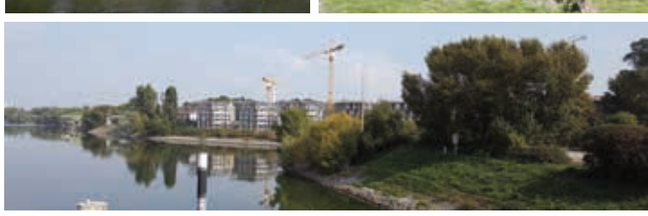
*Bild: GM*

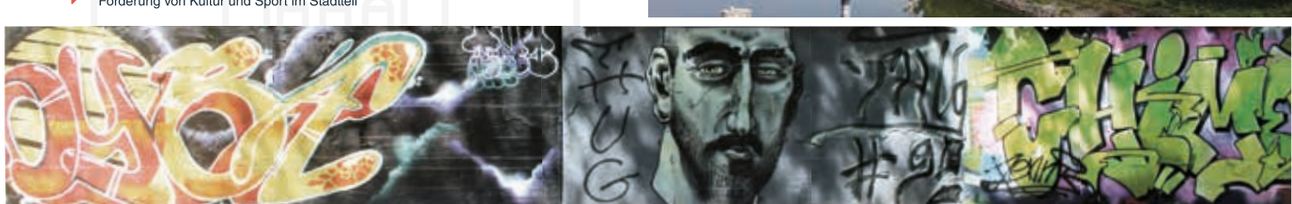
## AUS UNSERER SATZUNG

- Unterstützung und Ergänzung nachbarschaftlicher, gemeinnütziger Angebote zur Belebung von Nachbarschaften
- Vermittlung und Begleitung konkreter nachbarschaftlicher Kontakte und Hilfen zwischen ehrenamtlich engagierten Menschen und Hilfesuchenden
- Veranstaltungen, die geeignet sind, nachbarschaftliche Kontakte zwischen den Bewohnern des Stadtteils unterschiedlichen Alters zu knüpfen, zu pflegen und zu fördern
- Förderung des gemeinschaftlichen Engagements zur Pflege und Gestaltung des Wohnumfelds und der Stadtteilbegrünung
- Verbesserung und Erhalt der Lebensqualität im Stadtteil
- Förderung von Kinderfreundlichkeit im Stadtteil
- Förderung von Angeboten für Senioren im Stadtteil
- Förderung und Umsetzung von Ideen und Projekten verschiedener Bewohnergruppen zur Verbesserung des gemeinsamen Lebens im Stadtteil
- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen im Stadtteil
- Förderung von Kultur und Sport im Stadtteil

## WERDEN SIE VEREINSMITGLIED

**Den Bewohnern des Stadtteils Mannheim-Luzenberg die Möglichkeit geben, das Leben in ihrem Stadtteil zu gestalten.**





# Werden auch Sie Mitglied im Bürgerverein

PFEIFER ABWASSER-KANAL

Wir machen Ihr Rohr frei!

24H-SOFORT-HILFE

- Kanalsanierung
- Kanalreparaturen
- Kanal-TV
- Kanalreinigung
- Rohrreinigung
- Dichtungsprüfung mit Protokoll

Pfeifer Abwasser-Kanal GmbH
Robert-Bosch-Str. 4 ● 69198 Schriesheim
Internet: www.pfeifer-abwasser-kanal.de

Joachim Mainka
Heizung · Sanitär · Service
Neues Bad
Tel: 0621- 43 02 54 20
www.joachimmainka.de

Knörzer H. & P. Ingenieur Betrieb
Wotanstraße 56 • 68305 Mannheim
Telefon 0621 - 7 63 82 20
www.knoerzer-mannheim.de
Alarmanlagen

FÜR SIE HIER VOR ORT
MA-Waldhof • Gartenstadt • Käfertal

BESTATTUNGSHAUS
ZELLER
Erledigung aller Formalitäten und Amtswege.
*Tag und Nacht dienstbereit auf allen Mannheimer Friedhöfen.*
Auf Wunsch Hausbesuche
Erd- oder Feuerbestattung
ab 890,- € zzgl. amtliche-+Friedhofsgebühren
*Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherung bis zum 85. Lebensjahr*
Waldstraße/Ecke Waldpforte
Mannheim 06 21/7 48 23 26

Bürgerverein Gartenstadt Besuchen Sie unsere Facebook Seite!